

**Tagebuch des Fürsten Christian II.
von Anhalt-Bernburg: Oktober 1646**

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 16.02.2026)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. Oktober 1646.....	2
<i>Lerchenfang – Nachrichten – Korrespondenz – Hasenjagd.</i>	
02. Oktober 1646.....	2
<i>Rückkehr des Küchenmeisters Philipp Güder aus Magdeburg – Korrespondenz – Lerchenfang – Administratives und Wirtschaftssachen.</i>	
03. Oktober 1646.....	3
<i>Vogelfang – Korrespondenz – Gespräche mit dem Kanzlei- und Lehenssekretär Paul Ludwig sowie dem Leibarzt Dr. Johann Brandt – Spaziergang – Hasenjagd.</i>	
04. Oktober 1646.....	4
<i>Lerchenfang – Anhörung der Vormittagspredigt auf dem Schloss – Pfarrer Georg Enderling und Dr. Brandt als Mittagsgäste – Abreise von Dr. Brandt und des Hofjunkers Hans Christoph von Witzscher zum schwedischen Reichsmarschall Graf Jakob Pontusson De la Gardie nach Halberstadt – Gespräch mit dem früheren Prinzenhofmeister Melchior Loyß – Kirchgang am Nachmittag.</i>	
05. Oktober 1646.....	4
<i>Lerchen- und Rebhühnerfang – Wirtschaftssachen – Hasenjagd – Schwere Erkrankung der jüngsten Tochter Maria – Toter Vogel in der fürstlichen Stube als schlechtes Vorzeichen – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
06. Oktober 1646.....	9
<i>Vogelfang – Korrespondenz – Nachrichten – Wirtschaftssachen – Beratung mit dem Kammerrat Dr. Joachim Mechovius.</i>	
07. Oktober 1646.....	11
<i>Finkenfang – Anhörung der Predigt – Rückkehr des Kammerdieners Jakob Ludwig Schwarzenberger aus Leipzig – Administratives – Ausritt am Nachmittag – Unterwegs Begegnung mit dem kleinwüchsigen Gutsbesitzer Oswald Niclas – Kriegsnachrichten.</i>	
08. Oktober 1646.....	12
<i>Finken- und Lerchenfang – Nachrichten – Kontribution.</i>	
09. Oktober 1646.....	15
<i>Finken- und Lerchenfang – Nachrichten – Korrespondenz – Administratives und Wirtschaftssachen.</i>	
10. Oktober 1646.....	16
<i>Kontribution – Hasenjagd – Korrespondenz.</i>	
11. Oktober 1646.....	17
<i>Lerchenfang – Anhörung der Vormittagspredigt auf dem Schloss – Diakon und Schulrektor Andreas Hesius, Georg Friedrich von Börstel und Dr. Mechovius als Essensgäste – Kirchgang am Nachmittag.</i>	
12. Oktober 1646.....	18

LERCHENFANG – WIRTSCHAFTSSACHEN – DURCHREISE EINER GRÄFIN VON WALDECK – KORRESPONDENZ – RÜCKKEHR DES KOPISTEN HANS FRIEDRICH ECKARDT AUS DESSAU UND ZERBST.

13. Oktober 1646.....	18
<i>Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
14. Oktober 1646.....	22
<i>Vogelfang – Korrespondenz – Anhörung der Predigt – Gespräch mit dem früheren Harzgeröder Amtsschreiber Wolfgang Sutorius – Bericht durch den anhaltisch-dessauischen Kammerdiener Georg Rust – Schwere Erkrankung der Kammerjungfer Eleonora Elisabeth von Ditten.</i>	
15. Oktober 1646.....	23
<i>Vogelfang – Durchzug von als "Zigeuner" verkleideten schwedischen Soldaten – Gespräch und Mittagessen mit Dr. Brandt – Heutiger Viehmarkt – Kontribution – Hasenjagd – Nachrichten – Administratives.</i>	
16. Oktober 1646.....	25
<i>Hasenjagd – Nachrichten – Gestriger Unfall des Schlosstrabanten Georg Petz d. Ä..</i>	
17. Oktober 1646.....	26
<i>Erster Frost – Entsendung des Stadtvogts Georg Reichardt nach Köthen sowie von Güder nach Dessau und Zerbst – Auftrag zur Tötung eines verletzten Pferdes – Wirtschaftssachen.</i>	
18. Oktober 1646.....	27
<i>Anhörung zweier Predigten – Dr. Mechovius, Dr. Brandt, der Amtsrat Georg Banse und der Diakon Bartholomäus Jonius als Mittagsgäste – Genesung des Lakaien Johann Balthasar Oberlender – Ende des Jahrmarkts – Krankheit von Ditten – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Rückkehr des anhaltisch-köthnischen Geheimen Rats Christian Ernst von Knoch aus Leipzig.</i>	
19. Oktober 1646.....	29
<i>Jagd – Spaziergang – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
20. Oktober 1646.....	31
<i>Vogelfang – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Rückkehr von Güder aus Dessau und Zerbst – Wirtschaftssachen – Besuch durch den Quellendorfer Pfarrer Philipp Beckmann.</i>	
21. Oktober 1646.....	33
<i>Kirchgang – Administratives.</i>	
22. Oktober 1646.....	33
<i>Fahrt nach Ballenstedt – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Schwierigkeiten vor und auf der Reise – Korrespondenz.</i>	
23. Oktober 1646.....	35
<i>Hasenjagd – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Beratungen mit dem Hofmeister Heinrich Friedrich von Einsiedel und dem Ballenstedter Amtmann Martin Schmidt – Rückkehr nach Bernburg – Freudige Begrüßung durch Gemahlin Eleonora Sophia und die Kinder.</i>	
24. Oktober 1646.....	36
<i>Korrespondenz – Nachrichten – Dr. Brandt als Mittagsgast – Spaziergang bei Regen.</i>	
25. Oktober 1646.....	38

*Anhörung zweier Predigten – Waldauer Pfarrer Daniel Marggraf, Dr. Mechovius und Börstel als
Mittagsgäste – Korrespondenz – Krankenbesuch bei Ditten.*

26. Oktober 1646.....	39
<i>Traum – Kriegsnachrichten – Administratives – Abreise von Schwartzberger nach Leipzig – Spaziergang bei schlechtem Wetter.</i>	
27. Oktober 1646.....	40
<i>Hasen- und Fuchsjagd – Entsendung des Kammermeisters Tobias Steffek nach Leipzig – Beratung mit Dr. Mechovius – Wirtschaftssachen – Hasenlieferung – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
28. Oktober 1646.....	43
<i>Hasenjagd – Erfolgreiche Rückkehr von Schwartzberger aus Zerbst am gestrigen Abend – Korrespondenz – Entsendung des Amtmannes Thomas Benckendorf nach Leipzig – Anhörung der Predigt – Administratives und Wirtschaftssachen.</i>	
29. Oktober 1646.....	44
<i>Erster Schnee – Sorge um die Abgesandten – Korrespondenz – Wirtschaftssachen.</i>	
30. Oktober 1646.....	44
<i>Hasenjagd – Administratives – Gespräch und Mittagessen mit Dr. Brandt.</i>	
31. Oktober 1646.....	46
<i>Wirtschaftssachen – Korrespondenz – Erfolgreiche Rückkehr von Steffek aus Leipzig – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Tod eines fürstlichen Pferdes – Austern- und Vogellieferung.</i>	
Personenregister.....	49
Ortsregister.....	52
Körperschaftsregister.....	54

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⚡	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Oktober 1646

[[3r]]

☞ den 1. October 1646.

<2 {Schock} lerchen vndt 9.>

heütte hat sich wieder ein seltzamer casus¹ alhier zu Bernburgk² zugetragen. In deme die newerkauften vier Rappen, einen wagen hinauß führen sollen, ist das Sattelpferdt vor der brügke hinundter gefallen in graben, mit dem Stalliungen, so darauf geseßen, weil er zu kurtz gewendet, vndt die Teißel³ das pferdt an kopf gestoßen. Wehren die strenge nicht baldt abgerißen, so wehre das vnglück noch größer worden. Es ist wunder, daß der iunge vndt das pferdt, nicht mehr beschädiget worden. Ergo: semper vigilemus, & oremus!⁴

J'ay escrit en France⁵ a Adolf Börstel⁶ et son nepheu Friedrich Börstel⁷⁸ perge⁹

<3 hasen, Rindtorff¹⁰. perge¹¹>

02. Oktober 1646

☞ den 2. October 1646.

Der küchenmeister Philip Güder¹², ist von Magdeburg¹³ vnversehrt wiederkommen.

Risposta¹⁴ vom Advocaten Jehna¹⁵ von Zerbst¹⁶, süperficielle¹⁷.

Meine kinder¹⁸ haben dem lerchenstreichen¹⁹ zugesehen, vndt 33 lerchen gefangen, in den klebegarn²⁰.

1 *Übersetzung*: "Fall"

2 Bernburg.

3 Teißel: Deichsel.

4 *Übersetzung*: "Also mögen wir immer wachen und beten!"

5 Frankreich, Königreich.

6 Börstel, Adolf von (1591-1656).

7 Börstel, Friedrich (2) von (1627-1681).

8 *Übersetzung*: "Ich habe nach Frankreich an Adolf Börstel und seinen Neffen Friedrich Börstel geschrieben."

9 *Übersetzung*: "usw."

10 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

11 *Übersetzung*: "usw."

12 Güder, Philipp (1605-1669).

13 Magdeburg.

14 *Übersetzung*: "Antwort"

15 Jena, Christoph von (1614-1674).

16 Zerbst.

17 *Übersetzung*: "oberflächlich"

18 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660);

J'ay travaillè en mes Actes, & ay poussè les affaires de mon mèsnage.²¹

Noch 3 lerchen, mit dem Nachtnetze²².

03. Oktober 1646

[[3v]]

‡ den 3. October 1646.

<3 Mandel²³ kleine vögel.>

Der Feldtherr Conte Jacobus de la Garde²⁴, hat mir von halberstadt²⁵ auß durch *Doctor* Brandt²⁶ meinen leibmedicum²⁷ wieder geschrieben, vndt sich bedangkt vor die bewilligte, vndt gratulirte leibescur, auch alles gutes promittirt²⁸, in Schweden²⁹ zu negociiren³⁰, wegen gesuchter moderation³¹. *etcetera*

Paulus³² ist auch bey Mir gewesen, wegen bevorstehender zusammenkunft zu Cöhten³³, deß landtrechnungTages³⁴. *perge*³⁵

Doctor Brandt hat nachmittags selber bey Mir audientz gehabt, vndt viel referiret, von deme, waß er zu Halberstadt, gehöret, vndt gesehen.

A spasso³⁶, die *Oeconomica*³⁷, zu poussiren³⁸.

Mein kleiner Carl³⁹, hat 2 hasen, von der hatz, in den Gröhnischen⁴⁰ feldern, (dahin er gefahren) einbrachtt.

Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

19 Lerchenstreichen: massenhaftes Fangen von Lerchen mit Hilfe eines Netzes.

20 Klebgarn: an Stangen befestigte Fangnetze für Vögel.

21 *Übersetzung*: "Ich habe an meinen Akten gearbeitet und habe die Angelegenheiten meiner Haushaltung vorangetrieben."

22 Nachtnetz: Netz zum Fangen von Lerchen.

23 Mandel: Anzahl von fünfzehn.

24 De la Gardie af Läckö, Jakob Pontusson, Graf (1583-1652).

25 Halberstadt.

26 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

27 *Übersetzung*: "arzt"

28 promittiren: versprechen, zusagen.

29 Schweden, Königreich.

30 negociiren: verhandeln, (Geschäfte) betreiben.

31 Moderation: Minderung, (mäßige) Abänderung.

32 Ludwig, Paul (1603-1684).

33 Köthen.

34 Landrechnungstag: Tag der jährliche Rechnungslegung über die Einnahmen und Ausgaben eines Landes.

35 *Übersetzung*: "usw."

36 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

37 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

38 poussiren: treiben, fortreiben, befördern, durchsetzen.

39 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

04. Oktober 1646

☉ den 4^{ten}: October 1646.

<3 Mandel⁴¹ lerchen, die Nacht gefangen.>

Alhier auf dem Sahl, hat *Magister Enderling*⁴², geprediget.

Extra zu Mittage, ist der medicus⁴³ *Doctor Brandt*⁴⁴ gewesen, vndt *Magister Enderling*.

Doctor Brandt, vndt Hanß Christof Wischer⁴⁵, seindt zum Conte de la Garde⁴⁶. Gott wolle Sie begleiten! [[4r]] vndt alle <gutgemeinte> expeditiones⁴⁷, wol gerahten laßen!

Melchior Loyß⁴⁸, mein Elltister Raht, vndt diener, hat mich besucht, vndt mir seine anliegen, Noht, vndt desideria⁴⁹ entdegket. *perge*⁵⁰

Nachmittags cum sororibus^{51 52}, in die kirche, vndt predigt, Ern⁵³ Bartolomej Fridericj⁵⁴, *pfarrers* zu Palbergk⁵⁵, welcher den gantzen 32. Ps#l#⁵⁶ schön außgeleget.

05. Oktober 1646

☽ den 5^{ten}: October 1646.

<Ernst Gottlieb von Börstel⁵⁷, hat mit Ernst⁵⁸ vogelsteller⁵⁹ vndt hanß Dappen⁶⁰, 1 schock vndt 4 lerchen, wie auch 4 Rāphüner, mit dem Nachtnetze⁶¹ gefangen. <Auceps⁶², 1 schock kleine vögel[.]>>

40 Gröna.

41 Mandel: Anzahl von fünfzehn.

42 Enderling, Georg (1583-1664).

43 *Übersetzung*: "Arzt"

44 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

45 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

46 De la Gardie af Läckö, Jakob Pontusson, Graf (1583-1652).

47 *Übersetzung*: "Verrichtungen"

48 Loyß, Melchior (1576-1650).

49 *Übersetzung*: "Wünsche"

50 *Übersetzung*: "usw."

51 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

52 *Übersetzung*: "mit den Schwestern"

53 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

54 Friedrich, Bartholomäus (gest. 1664).

55 Baalberge.

56 Ps 32

57 Börstel, Ernst Gottlieb von (1630-1687).

58 Schmidt, Ernst.

59 Vogelsteller: Vogelfänger.

60 Tappe, Johann (1) (gest. nach 1659).

Peso⁶³ 259 {Pfund} ein Rindvieh zum schlachten vor die hofstadt. *perge*⁶⁴

Rindtorf⁶⁵ 2 hasen gefangen.

Jch habe heute mit *Oeconomicis*⁶⁶, zu thun gehabt.

Ma petite fjlle Marie⁶⁷, figlieule de l'Imperatrice Marie⁶⁸, est devenüe estrangement malade. Dieu la vueille remettre, reguerir, & soulager!⁶⁹ *perge*⁷⁰

Ûn petit oyseau en mon poile, mort ce mattin, sans apparence, a donnè mauvais presage. Mais il ne faut point, s'attacher, aux jmaginations süperstitieuses.⁷¹ *perge*⁷²

Avis⁷³: daß der gute Ritterhäuptmann Geüder⁷⁴, an dem Tage da er nach heroldtßberg⁷⁵ kommen, vndt eben Tobiaß Steffek von Kolodey⁷⁶ alhier <zu Bernburgk⁷⁷>, mein aufwärter, vndt Cammermeister hochzeit gehalten, alles habe in confusion, durch total außplünderung der *Kayserlichen*⁷⁸ partien⁷⁹ gefunden. Jtem⁸⁰: die Türgken⁸¹ samleten sich in die 7<4>0000 Mann starck vmb Canischa⁸², vndt hetten in die 700 ChristenSeelen, albereit hinweg geführet. *perge*⁸³

[[4v]]

Traßkowitz⁸⁴, ein Reicher Croahtischer herr, ist vngrischer⁸⁵ Palatinus⁸⁶ worden, weil die meisten Stimmen der vngrischen Stände⁸⁷, dahin votiret. Sol viel sprachen können, vndt gute qualiteten

61 Nachtnetz: Netz zum Fangen von Lerchen.

62 *Übersetzung*: "Der Vogelfänger"

63 *Übersetzung*: "Gewicht"

64 *Übersetzung*: "usw."

65 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

66 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

67 Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655).

68 Maria Anna, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Infantin von Spanien (1606-1646).

69 *Übersetzung*: "Meine kleine Tochter Maria, Patentochter der Kaiserin Maria [Anna], ist sehr krank geworden. Gott wolle sie wiederherstellen, heilen und erleichtern!"

70 *Übersetzung*: "usw."

71 *Übersetzung*: "Ein heute Morgen ohne Anzeichen in meiner Stube gestorbener kleiner Vogel hat ein schlechtes Vorzeichen gegeben. Aber man soll sich nicht an abergläubische Einbildungen hängen."

72 *Übersetzung*: "usw."

73 *Übersetzung*: "Nachricht"

74 Geuder von Heroldsberg, Johann Philipp (1597-1650).

75 Heroldsberg.

76 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

77 Bernburg.

78 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

79 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furance entsandt wurde).

80 *Übersetzung*: "Ebenso"

81 Osmanisches Reich.

82 Kanischa (Nagykanizsa).

83 *Übersetzung*: "usw."

84 Draskowitsch von Trakostjan, Johann, Graf (1603-1648).

85 Ungarn, Königreich.

86 *Übersetzung*: "Palatin"

87 Ungarn, Stände.

haben. Jst Kayßerlicher⁸⁸ Stadthalter in Croatzien⁸⁹ gewesen, vndt Catholisch päbstisch, also daß deß Esther Hasy⁹⁰, stelle numehr ersetzt worden. Die vngarn sollen einen gewaltigen pracht, mit pferden, libereyen⁹¹, vndt großem comitat⁹², auch andern vnkosten, auf diesem landTag zu Preßburg⁹³, getrieben haben, wiewol man sich vor einem Türckischem⁹⁴ Einfall befahret⁹⁵. Gott bewahre die Christenheit!

Vor Augspurg⁹⁶ liegen die Schwedischen⁹⁷ vndt der dem Feldtmarschal<c>k Wrangel⁹⁸. Setzen dem orth, mit canoniren vndt feuer einwerffen, heftig zu, wolten es gerne erobern, ehe der anmarchirende Kayßerliche⁹⁹ vndt Chur Bayerische¹⁰⁰ secours¹⁰¹, darzu kähme. Diese haben alle Officirer in arrest nehmen laßen, welche den Schweden, den festen paß Rhein¹⁰² vbergeben.

General leütnant Königßmargk¹⁰³, hat eine cavalcade¹⁰⁴ [[5r]] in die Jser¹⁰⁵ gethan, aber kein volck¹⁰⁶ von seinem wiederparth¹⁰⁷ angetroffen. Die Schwedischen¹⁰⁸ capj¹⁰⁹ haben verboten, Man solte den bawren vndt landtleütten¹¹⁰, kein vieh, oder gut mehr abnehmen, wann sie sich stille hielten, vndt kein gewehr¹¹¹ hetten, wovor sie verwarnet worden.

Die pest sol in Stewermargk¹¹² einreißen.

General Maior Reichßeügmeister Wittenberg¹¹³, hat 5 Regimente geschlagen, alß Trandorf¹¹⁴, Götzen¹¹⁵, vndt noch drey Sächsische¹¹⁶, welche General Maior, hanaw¹¹⁷, commandiret. Sol darauf nach Mähren¹¹⁸, vndt Böhmen¹¹⁹ zu, ohne resistenz, gegangen sein.

88 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

89 Kroatien, Königreich.

90 Esterházy von Galántha, Nikolaus, Graf (1582/83-1645).

91 Liberei: Livrée, Kleidung für Bedienstete.

92 Comitatus: Begleitung, Gefolge, Geleit.

93 Preßburg (Bratislava).

94 Osmanisches Reich.

95 befahren: (be)fürchten.

96 Augsburg.

97 Schweden, Königreich.

98 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

99 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

100 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

101 *Übersetzung*: "[militärische] Hilfe"

102 Rain.

103 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

104 *Übersetzung*: "Spazierritt"

105 Isar, Fluss.

106 Volk: Truppen.

107 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

108 Schweden, Königreich.

109 *Übersetzung*: "Anführer"

110 Landleute: Landadlige in rechts-, wirtschafts- und herrschaftstragender Funktion.

111 Gewehr: Waffe.

112 Steiermark, Herzogtum.

113 Wittenberg, Arvid, Graf (1606-1657).

114 Drandorf, August Adolf von (ca. 1590-1656).

115 Götz(en), Johann Siegmund Friedrich, Graf von (1622-1662).

Vmb Zürich¹²⁰, in der Schweiz¹²¹, continuiret¹²² die pawrenrebellion, vndt es wirdt dargegen, geworben.

Der Frantzösische¹²³ friede, mit Kayserlicher Mayestät¹²⁴ continujret¹²⁵ auch, iedoch also: daß die Schwedischen vndt heßischen¹²⁶, auch sollen darinnen eingeschloßen sein.

Rabenhaupt¹²⁷, hat Zonß¹²⁸ belägert, Melander¹²⁹, Kayserlicher¹³⁰ General, gehet es zu endtsetzen. Duynkirchen¹³¹, wirdt noch von den Frantzosen, zu lande, vndt von den holländern¹³² zu waßer, stringiret¹³³.

Des Königes¹³⁴ partie¹³⁵ in Engellandt¹³⁶, fänget an ihre cristas¹³⁷ wieder zu erigiren¹³⁸, vndt sous main¹³⁹, des Jrr [[5v]] ländischen¹⁴⁰ stargken endtsatzens, (davor auch den Schotten¹⁴¹ bange ist, weil die Jrrn¹⁴² die protestanten geschlagen, vndt numehr den meister spielen, auch viel armèen richten, vndt auf des Königes¹⁴³ gezwungenen befehl, die waffen, nicht Niederlegen wollen) vielleicht zu erwarten.

Lerida¹⁴⁴ in Spannien¹⁴⁵, ist von dem Conte de Harcour¹⁴⁶, noch blocquiret. Die Frantzosen¹⁴⁷ bringen abermalß eine Mächtige Armada¹⁴⁸ zusammen, in marj Mediterraneo^{149 150}.

116 Sachsen, Kurfürstentum.

117 Hanow, August von (1591-1661).

118 Mähren, Markgrafschaft.

119 Böhmen, Königreich.

120 Zürich.

121 Schweiz, Eidgenossenschaft.

122 continuiren: (an)dauern.

123 Frankreich, Königreich.

124 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

125 continuiren: weiter berichtet werden.

126 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

127 Rabenhaupt von Sucha, Karl (1602-1675).

128 Zons.

129 Melander, Peter (1589-1648).

130 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

131 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

132 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

133 stringiren: abschneiden.

134 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

135 Partie: (sich gegenüberstehende) Seite, Partei.

136 England, Königreich.

137 *Übersetzung*: "Kämme"

138 erigiren: aufrichten, erheben.

139 *Übersetzung*: "unter der Hand"

140 Irland, Königreich.

141 Schottland, Königreich.

142 Irische Katholische Konföderation (Konföderation von Kilkenny): In den Jahren 1642 bis 1649 bestehende Organisation der irischen Selbstverwaltung.

143 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

144 Lérida (Lleida).

145 Spanien, Königreich.

Die Pollnische¹⁵¹ werbungen, continuiren¹⁵², vndt es scheinet, das daß Mißtrawen, zwischen selbigem Könige¹⁵³, vndt den Ständen¹⁵⁴, ie länger, ie größer wirdt.

Auß Schweden¹⁵⁵, sol eine gewaltige legation in die Moßkaw¹⁵⁶, gehen, vndt des Frosts, vber daß eiß, mit Schlitten, zu kommen, erwarten.

Graf Woldemar¹⁵⁷, deß Königes in Dennemargk¹⁵⁸ Sohn, sol beym General Melander, oder graf Holtzapfeln¹⁵⁹ sein, vndt Kayßerlicher¹⁶⁰ General Maior werden. Der König in Dennemargk ist auff dem landtTage, zu Renßburgk¹⁶¹.

<Der Landgraf Fritz¹⁶², hat städtlich beylager¹⁶³, in Schweden gehalten.>

[[6r]]

Monsieur l'Electeur de Saxen¹⁶⁴, m'a envoyè le passaport desirè, sûr la riviere de la Sale¹⁶⁵, pour la libertè, & franc passage¹⁶⁶ (zoll: vndt geleittefrey) de¹⁶⁷: 1200 Stügke bawholtz, 20 schogk¹⁶⁸ Spundebreht¹⁶⁹, vndt 80: schock latten, successive¹⁷⁰ hieher¹⁷¹ anzuflößen, gegen vorweysung dieses paßes, vndt befehlichs, an alle Churfürstlichen zoll einnehmere, an der Sahle, wirdt also allen Gleittsleütten, vndt zollinnhabern, intimiret¹⁷², wann sie diesen paß, vndt meine vndterschriebene vndt besigelte specification sehen würden vberall, zoll: vndt geleittefrey paßiren laßen sollten, alß Fürstenguht. etcetera War datirt zu Dresen¹⁷³ [!], den 8^{ten}: September besigelt, vndt vom

146 Lorraine, Henri (2) de (1601-1666).

147 Frankreich, Königreich.

148 Armada: Armee, Heer.

149 Mittelmeer.

150 *Übersetzung*: "im Mittelmeer"

151 Polen, Königreich.

152 continuiren: (an)dauern.

153 Wladislaw IV., König von Polen (1595-1648).

154 Polen, Stände der Rzeczpospolita.

155 Schweden, Königreich.

156 Moskauer Reich (Großrussland).

157 Schleswig-Holstein, Waldemar Christian, Graf von (1622-1656).

158 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

159 Melander, Peter (1589-1648).

160 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

161 Rendsburg.

162 Hessen-Eschwege, Friedrich, Landgraf von (1617-1655).

163 Beilager: Hochzeit, Feierlichkeit anlässlich der Vermählung (ursprünglich: Beischlaf als Vollzugsakt der Eheschließung).

164 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

165 Saale, Fluss.

166 *Übersetzung*: "Der Herr Kurfürst von Sachsen hat mir geschickt den begehrten Passbrief über den Fluss Saale wegen der Freiheit und freiem Wegzoll"

167 *Übersetzung*: "von"

168 Schock: Bund bzw. Haufen (z. B. von Garben, Stroh oder Holz).

169 Spundbrett: starkes Brett für Fußböden.

170 *Übersetzung*: "nach und nach"

171 Bernburg.

172 intimiren: bekannt machen.

173 Dresden.

Churfürsten Johannß Geörge selbst vndterschrieben. *perge*¹⁷⁴ Gott gebe, daß mirs nutzen schaffe. hat 2 {Reichsthaler} Sportuln in die Renthkammer¹⁷⁵, gekostet, ohne daß bothenlohn.

Mein kammerdiehner Jacob Ludwig Schwartzberger¹⁷⁶, ist gar krank, an catharren, heftigem zahnwehe, vndt geschulsten an augen, vndt stargkem Nasebluten, auff der rayse nach Leiptzig¹⁷⁷ worden, darüber er so baldt nicht wiederkommen kan. *perge*¹⁷⁸ Gott beßere es, mit ihm!

06. Oktober 1646

[[6v]]

σ den 6^{ten}: October 1646.

<hänsel¹⁷⁹ copiist cum sociis¹⁸⁰, 1 schock, vndt 6 lerchen.>

<3 Mandel¹⁸¹ kleine vögel der auceps^{182 183}.>

Depesche vers Brehmen¹⁸⁴, avec lettres a mes fils¹⁸⁵, au Baron de Schrahtembach¹⁸⁶, a Monsieur Hotton¹⁸⁷, au Gouverneur Schwechhausen¹⁸⁸, au Precepteur Hangkwitz¹⁸⁹, & a Monsieur Spanheim¹⁹⁰. Dieu la vueille bienheurer!¹⁹¹

J'ay aussy eu fort bonne rèsponce, dü Prince Jean¹⁹², de Zerbst¹⁹³, luy ayant réscrit.¹⁹⁴ *perge*¹⁹⁵

174 *Übersetzung*: "usw."

175 Sachsen, Rentkammer.

176 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

177 Leipzig.

178 *Übersetzung*: "usw."

179 Eckardt, Hans Friedrich (1622-nach 1680/vor 1683).

180 *Übersetzung*: "mit Gefährten"

181 Mandel: Anzahl von fünfzehn.

182 Schmidt, Ernst.

183 *Übersetzung*: "Vogelfänger"

184 Bremen.

185 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

186 Schrattenbach, Balthasar von.

187 Hotton, Godefroid (1596-1656).

188 Schweichhausen, Simon Heinrich von (geb. ca. 1614).

189 Hanckwitz, Martin (gest. 1675).

190 Spanheim, Friedrich d. Ä. (1600-1649).

191 *Übersetzung*: "Abfertigung nach Bremen mit Briefen an meine Söhne, an den Freiherrn von Schrattenbach, an Herrn Hotton, an den Hofmeister Schweichhausen, an den Lehrer Hanckwitz und an Herrn Spanheim. Gott wolle sie glücklich machen!"

192 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

193 Zerbst.

194 *Übersetzung*: "Ich habe auch eine sehr gute Antwort von Fürst Johann aus Zerbst bekommen, nachdem ich ihm zurückgeschrieben hatte."

195 *Übersetzung*: "usw."

Avis de Strelitz¹⁹⁶, que (Dieumercy,) ma seur Sybille¹⁹⁷ commence ün peu, á se remettre, mais mon lacquay avec l'argent si necessaire, n'y est pas encores comparü, dont i'ay ün grand dèsplaysir, aux grandes necessitèz de ma dite seur, & ayant eu tant de peine, a ramasser ces deniers, pour elle. C'est le petit Kersten¹⁹⁸, quj est envoyè en Pomeranie¹⁹⁹, ayant apprehension, qu'il ne soit assommè, ou pillè en chemin, car ie ne doute pas, de sa fidelitè, èsprouvèe tant de fois. Dieu nous face la grace, d'en entendre meilleures nouvelles!²⁰⁰

Jch habe die bawsachen, mit ernst vndt eyver, selbst treiben müßen. Es ist zu erbarmen, daß die leütte so schläferig, vndt Nachläßig, träge, vndt faul, in meinen Sachen sein. Sie practiciren das Sprichwortt wol recht: [[7r]] An herrendiensten²⁰¹, arbeitet sich keiner, zu tode. Es ist aber vnrecht, daß man die Obrigkeit, also vilipendiret²⁰². *et cetera*

Jch hingegen, befinde mich wol, bey dem Proverbio²⁰³: Oculus Dominj; saginat equum^{204 205}, wiewol es eine schwehre verdrießliche mühesahme arbeit ist, Ein ding selber zehen, zwölf mahl zu befehlen, vndt doch noch in zweifel zu stehen, obs geschehen seye? Werde also vbel secundiret, vndt muß das meiste selber <an>treiben, andere beßere vndt höhere gedanken, darbey hindansetzen! Patientia!²⁰⁶

Le monde est trop restif; & pervers, en plüsieurs choses.²⁰⁷ *perge*²⁰⁸ & le desespoir, les rend fort confüs, & obstinèz. Dieu vueille par sa grace amender telles contrarietèz, & en oster la cause & la racine!²⁰⁹

Deliberatio²¹⁰, mit dem CammerRaht, Doctor Mechovio²¹¹, nach dem er allerley Commißiones²¹² expediret gehabt. *perge*²¹³

196

197

198 N. N., Christian (2).

199 Pommern, Herzogtum.

200 *Übersetzung*: "Nachricht aus Strelitz, dass sich (Gott sei Dank) meine Schwester Sibylla [Elisabeth] wieder ein wenig zu erholen beginnt, aber mein Lakai ist dort mit dem so nötigen Geld noch nicht erschienen, worüber ich bei den großen Nöten meiner genannten Schwester ein großes Missfallen habe und weil ich so viel Mühe gehabt hatte, diese Gelder für sie zusammenzubringen. Es ist der kleine Kersten, der nach Pommern geschickt wird, wobei ich die Befürchtung habe, dass er unterwegs totgeschlagen oder ausgeplündert werde, denn ich zweifle nicht an seiner so viele Male erprobten Treue. Gott erweise uns die Gnade, davon bessere Nachrichten zu hören!"

201 Herrendienst: Frondienst.

202 vilipendiren: verunglimpfen.

203 *Übersetzung*: "Sprichwort"

204 *Übersetzung*: "Das Auge des Herrn füttert das Pferd"

205 Lateinisches Sprichwort nach Xen. oik. 12,20 ed. Pomeroy 1994, S. 174f. und Aristot. oec. 1,1345a ed. Tredennick/Armstrong 1969, S. 340f..

206 *Übersetzung*: "Geduld!"

207 *Übersetzung*: "Die Welt ist in mehreren Sachen zu widerspenstig und verkehrt."

208 *Übersetzung*: "usw."

209 *Übersetzung*: "Und die Verzweiflung macht sie sehr verwirrt und eigensinnig. Gott wolle durch seine Gnade solche Widerwärtigkeiten bessern und davon die Ursache und die Wurzel nehmen!"

210 *Übersetzung*: "Beratung"

211 Mechovius, Joachim (1600-1672).

212 *Übersetzung*: "Aufträge"

213 *Übersetzung*: "usw."

07. Oktober 1646

☞ den 7^{ten}: October 1646.

<1 Mandel²¹⁴ fingken.>

In die predigt, mit den Schwestern²¹⁵, am heüttigen behtTage, in die kirche vorm berge²¹⁶.

Jakob Ludwig Schwarzenberger²¹⁷ ist von Leiptzig²¹⁸ wiederkommen.

Jch habe Geörg Glaun²¹⁹, den alten Schützen, welcher von Zerbst²²⁰ kommen, wegen der grentzgerechtigkeiten²²¹, im Jagen, vndt schießen, examiniren²²² laßen, vndt allerley gute Nachrichtt bekommen.

[[7v]]

Nachmittags, bin ich hinauß in die weinberge, geritten, vndt den schlechten zustandt, mitt angesehen. Postea²²³ in die kellter, in der stadt²²⁴. Endtlich auß provisionhauß²²⁵, auch daselbst die angegebene beschwehung, in augenschein zu nehmen.

Im rügwege, ist ein kleines Männlein²²⁶, auß dem gesundtbrunnen²²⁷ kommen, welches nur 5/4 ellen lang, vndt gar gebrechliche beine hatt. Er kan wø singen, vndt redet heßisch, wie sie zu Franckfurtt am Mayn²²⁸, reden, dannenhero er bürtig. hat eine große fraw²²⁹, vndt ist in die 9 wochen lang, zu Hornhausen, gewesen. Seine hände, vndt finger, seindt gar klein, vndt stumpff. Er ist schon vber 40 iahr altt, hat stargk haar vndt bart. Es scheineth daß ihm die hüften in einander gezogen, vndt nicht außgewachßen sein. Vielleicht hat sich seine Mutter²³⁰, alß sie mit ihm, schwanger gegangen, erschreckt, vndt also, einen vnvollkommenen, oder vnförmlichen Menschen, zur welt, geboren. Man hat wol vhrsach, desto mehr, Gott dem Allmächtigen, zu dangken, vor gesunden leib, vndt gerade gliedmaßen, vndt mit solchen armen gebrechlichen leütten, gedult zu haben, vndt Gott vor Sie zu bitten, vndt anzuruffen.

214 Mandel: Anzahl von fünfzehn.

215 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

216 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

217 Schwarzenberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

218 Leipzig.

219 Glaum, Georg (gest. 1656).

220 Zerbst.

221 Grenzgerechtigkeit: Recht auf Unverletzlichkeit der Grenze.

222 examiniren: ausfragen.

223 *Übersetzung*: "Später"

224 Bernburg.

225 Provisionshaus: Vorratsgebäude.

226 Niclas, Oswald (geb. vor 1606).

227 Hornhausen.

228 Frankfurt (Main).

229 Niclas (5), N. N..

230 Niclas (1), N. N..

[[8r]]

Die avisen²³¹ continujren²³², daß der Türgke²³³ in Vngern²³⁴ sich movire²³⁵, daß er auch die venezianer²³⁶, sehr beängstige, vndt die Christen von<in> Candia²³⁷ 238 voneinander abgeschnitten, daß keiner den andern, endtsetzen kan. Gott bewahre, die armen Christen!

Jtem²³⁹: des General Maior<s> Hanaw²⁴⁰, niederlage vndt gefängnüß, continuiret auch.

So dann, daß Frangkreich²⁴¹, hette 6000 Mann, den Schweden²⁴², zu hülf gesandt, vor Augspurgk²⁴³, vndt der friede sol vor nicht geschlossen gehalten werden, es seye dann, daß Frangkreichs alliirte, alß Schweden, vndt Heßen²⁴⁴, auch satisfaction erlangen. Augspurgk sol vber sein, weil der General Feldtmarschalck Wrangel²⁴⁵, ihren deputirten, eine mine, so fertig <zum Springen²⁴⁶> gewesen, gezeiget, neben 12 wagen, mit steinen beladen, auß Böhlern²⁴⁷, vndt FeuerMörseln²⁴⁸ <hinein> zu schießen<werfen>, welches alles, sie dermaßen erschreckt, daß Sie des gewaltts, nicht erwartten wollen.

Jtzt erfahre ich, das das Männlein vorgemeldet, Oßwaldt Niclas²⁴⁹ heist, hinder Frangkfurt²⁵⁰ zu hause ist, vndt noch drey brüder²⁵¹, deren einer, der Oberste Niclaß, vndter den Schwedischen ist.

[[8v]] Diß Männlein²⁵², hat noch schöne gühter, an vier häusern, vndt weinbergen, vndt stünde wol, wann es nicht durch den krieg, so gantz ruinirt wehre, vndt nichts<auch etwas> erwerben köndte?

08. Oktober 1646

21 den 8^{ten}: October 1646.

231 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

232 continuiren: weiter berichtet werden.

233 Osmanisches Reich.

234 Ungarn, Königreich.

235 moviren: bewegen, sich regen.

236 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

237 Kreta (Candia), Insel.

238 *Übersetzung*: "auf Kreta"

239 *Übersetzung*: "Ebenso"

240 Hanow, August von (1591-1661).

241 Frankreich, Königreich.

242 Schweden, Königreich.

243 Augsburg.

244 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

245 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

246 springen: sprengen.

247 Hier: Böllern.

248 Feuermörsel: großes Geschütz (in Gestalt eines Mörsers) zum Abschuss von Bomben, Granaten und anderen Feuerkugeln.

249 Niclas, Oswald (geb. vor 1606).

250 Frankfurt (Main).

251 Niclas (2), N. N.; Niclas (3), N. N.; Niclas (4), N. N..

252 Niclas, Oswald (geb. vor 1606).

<1½ schock, die lerchenstreicher²⁵³.>

<1 Mandel²⁵⁴, vndt 12 fingken der vogelsteller²⁵⁵.>

Avis²⁵⁶: vom Cantzler Milagio²⁵⁷, mit vielen difficulteten²⁵⁸, im Pacificationswesen²⁵⁹, wegen heftiger replicq, der *Catolischen contra Evangelicos*, in *puncto gravaminum et cetera*[.] Jtem²⁶⁰: daß die Stadischen²⁶¹ Legatj²⁶², am 13^{den}: September von Münster²⁶³, verrayset, vndt sonderlich viererley wol reommendiret, 1. die maturation²⁶⁴ deß friedenßwergks in Deützschlandt²⁶⁵, darumb sie noch etwaß in armis²⁶⁶ wieder Spannen²⁶⁷, verbleiben wolten, damit die völcker²⁶⁸ nicht den Ständen bevorab den Evangelischen, vbern halß, geführet werden möchten. Aber in die länge, köndten sie das werck nicht aufhalten. 2. Einen freündtlichen vergleich, zwischen den luttrischen, vndt Reformirten, worbey sie sich in ihren Provintzien²⁶⁹ wol befunden. 3. Moderation²⁷⁰ wegen Pommern²⁷¹, vndt vertrawliche einigkeit, zu pflanzen, zwischen Schweden²⁷², vndt Chur Brandenburg²⁷³, darvon das *Evangelische* wesen, einen großen fortheil haben würde. 4. Die beförderung, der Heßen: Casselischen²⁷⁴ satisfaction.

[[9r]]

Die Staden²⁷⁵ wollen sich der bedrengten Evangelischen in der Stadt Aach²⁷⁶, numehr eüßerst annehmen, haben derentwegen, so wol mit den *Kayserlichen*²⁷⁷ plenipotentiarien²⁷⁸, alß mit den

253 Lerchenstreicher: Person, die mit Hilfe eines Netzes massenhaft Lerchen fängt.

254 Mandel: Anzahl von fünfzehn.

255 Schmidt, Ernst.

256 *Übersetzung*: "Nachricht"

257 Milag(ius), Martin (1598-1657).

258 Difficultet: Schwierigkeit.

259 Pacificationswesen: Bemühung um Befriedung.

260 *Übersetzung*: "gegen die Evangelischen hinsichtlich der Beschwerden usw. Ebenso"

261 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

262 Clant tot Stedum, Adriaen (1599-1665); Donia, Frans van (1580-1651); Gent, Barthold van (gest. 1650);

Knuyt, Johan de (1587-1654); Mathenesse, Johan van (1596-1653); Pauw, Adriaen (1585-1653); Reede, Godart van (1588-1648); Ripperda, Willem (ca. 1600-1669).

263 Münster.

264 Maturation: Beschleunigung.

265 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

266 *Übersetzung*: "unter Waffen"

267 Spanien, Königreich.

268 Volk: Truppen.

269 Friesland, Provinz (Herrschaft); Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern); Groningen (Stadt und Umland),

Provinz; Holland, Provinz (Grafschaft); Overijssel, Provinz (Herrschaft); Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft);

Utrecht, Provinz (Hochstift).

270 Moderation: Mäßigung, Zurückhaltung.

271 Pommern, Herzogtum.

272 Schweden, Königreich.

273 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

274 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

275 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

276 Aachen.

277 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

Aachischen Gesandten²⁷⁹, vielmalß gesprochen, welchen eiver sie nicht würden haben spühren laßen, wann Sie nicht, durch die Chur: Sächsische²⁸⁰ scharfe erinnerung, in puncto gravamjnum²⁸¹, newlichst erhitzt worden wehren.

Doctor Schütze²⁸², landtgräflich darmstädischer²⁸³ abgesandter, ist vnlenkst bey den Gallicis²⁸⁴ Legatis^{285 286} gewesen, welche, alß Sie ihn mit der hostilitet²⁸⁷ bedrowet, hat er repliciret: Wann schon Frangkreich sagen würde: Sic Volo²⁸⁸, So würde sein gnediger herr²⁸⁹ doch antworten: Nolo²⁹⁰, Sie aber ihn darauf angefahren, vndt gesagt: Er solte seinem herren, schreiben, wann er nicht abstehen würde, So hette Frangkreich noch Mittel wieder einen landgraven, auß einem Nolo²⁹¹, ein Volo²⁹², zu machen. Weil nun die Sveones²⁹³ auch fast auf die arth reden, ist er selber nach Gießen²⁹⁴, zu Landgraf Geörgen, eilendß verrayset, die endtliche resolution einzuholen, ob man sich mit heißen Caßel²⁹⁵, in gühte vergleichen will, oder nicht. Frangkreich schickt etzliche Tausendt Mann der landtgrävin²⁹⁶ zu hülfe, weil General Melander²⁹⁷, heißen Darmstädt securiret²⁹⁸ hat. Dje Newburgischen²⁹⁹ gesandten³⁰⁰ reden mascule³⁰¹, vndt seindt passionirt in der Chur Pfältzischen³⁰² Sache.

[[9v]]

heütte kömbt mir allererst zu, das Axel Lillie³⁰³, das<es> getreidichß ablieferung, heütte haben soll, wie kan ichß dann, so geschwinde commandiren. Zu Deßaw³⁰⁴, vndt Cöhten³⁰⁵, (von dannen

278 Crane, Johann Baptist von (ca. 1600-1672); Lamberg, Johann Maximilian, Graf von (1608-1682); Nassau-Hadamar, Johann Ludwig, Graf bzw. Fürst von (1590-1653); Trauttmansdorff, Maximilian, Graf von (1584-1650); Volmar, Isaak (1582-1662).

279 Berchem, Joachim von (ca. 1572-1648); Twist, Rudolf (ca. 1615-1696); Wenning, Georg Ulrich (1615-1696).

280 Sachsen, Kurfürstentum.

281 *Übersetzung*: "hinsichtlich der Beschwerde"

282 Sinold (genannt von Schütz), Justus (1592-1657).

283 Hessen-Darmstadt, Landgrafschaft.

284 Frankreich, Königreich.

285 Mesmes, Claude de (1595-1650); Orléans, Henri II d' (1595-1663); Servien, Abel (1593-1659).

286 *Übersetzung*: "französischen Gesandten"

287 Hostilitet: Feindseligkeit.

288 *Übersetzung*: "So will ich es"

289 Hessen-Darmstadt, Georg II., Landgraf von (1605-1661).

290 *Übersetzung*: "Ich will es nicht"

291 *Übersetzung*: "Ich will es nicht"

292 *Übersetzung*: "Ich will es"

293 Schweden, Königreich.

294 Gießen.

295 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

296 Hessen-Kassel, Amalia Elisabeth, Landgräfin von, geb. Gräfin von Hanau-Münzenberg (1602-1651).

297 Melander, Peter (1589-1648).

298 securiren: Hilfe leisten, unterstützen, beistehen.

299 Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf von (1578-1653).

300 Althoven, Dietrich (von) (gest. 1654/57); Caspars, Johann Theodor (1620-1691); Cloet, Reinhard (1580-1651); Scheidt, Johann Bertram von (1580-1662).

301 *Übersetzung*: "mannhaft"

302 Pfalz, Haus (Pfalzgrafen bei Rhein bzw. Kurfürsten von der Pfalz).

303 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

es mir ohngefahr³⁰⁶, durch meiner Mußketirer einen, zukommen) ists muhtwilliger weyse, hindterhalten³⁰⁷ worden.

Fürst Augustus³⁰⁸, begehret auch, ich solle die Contribution dreyfach außschreiben, zu den solvendis³⁰⁹, vndt Nebensolvendis³¹⁰. Fürst Johann Casimir³¹¹, opponirt sich, damit man die vndterthanen, nicht auf einmal desperat mache. Jch falle³¹² ihm bey. Mais la force, & la violence predomine[!], On est menacè d'executions, puis que nos voysins, sont si dèsraysonnables. Dieu nous vueille delivrer de ce joug, de servitüde! car je trouve cest communion³¹³ (gesamtung³¹⁴) la plüs grande de nos servitüdes, puis que l'on nous y fait tousiours, le plüs grand tort dü monde. Pacience! Je plains les pauvres süjets!³¹⁵ perge³¹⁶

09. Oktober 1646

☽ den 9^{ten}: October 1646.

<½ schock lerchen[,] 1 schock fingken.>

J'ay sceu, qu'avanthier, la nuict, a onze heures, on a veu icy á Bernbourg³¹⁷, ün arc en ciel tout blanc avec estonnement, & crainte d'ün Prodrome de mortalitè, que Dieu vueille benignement [[10r]] divertir. Ce n'a point estè la³¹⁸ via lactea³¹⁹ cognüè aux Astronomes, ains ün arc comme dit est.³²⁰
perge³²¹

304 Dessau (Dessau-Roßlau).

305 Köthen.

306 ungefähr: zufällig.

307 hinterhalten: zurück(be)halten.

308 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

309 *Übersetzung*: "Zahlungspflichten"

310 *Übersetzung*: "zahlungspflichten"

311 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

312 beifallen: beistehen, helfen, unterstützen.

313 *Übersetzung*: "Aber der Zwang und die Gewalt haben die Oberherrschaft, man wird mit Vollstreckungen bedroht, weil unsere Nachbarn so unvernünftig sind. Gott wolle uns von diesem Joch der Knechtschaft befreien! Denn ich finde diese Gemeinschaft"

314 Gesamtung: gemeinschaftliche Regelung landesfürstlicher Herrschaftsbereiche (hier: der Fürsten von Anhalt).

315 *Übersetzung*: "die größte unserer Knechtschaften, weil man uns dort immer das größte Unrecht der Welt zufügt. Geduld! Ich bedauere die armen Untertanen!"

316 *Übersetzung*: "usw."

317 Bernburg.

318 *Übersetzung*: "Ich habe erfahren, dass man vorgestern nachts um 11 Uhr hier in Bernburg einen ganz weißen Bogen am Himmel mit Staunen und Furcht vor einem Vorzeichen des Sterbens gesehen hat, das Gott gütig abwenden wolle. Es ist nicht gewesen die"

319 *Übersetzung*: "Milchstraße"

320 *Übersetzung*: "den Astronomen bekannt, sondern ein Bogen, wie gesagt wird."

321 *Übersetzung*: "usw."

J'ay escrit, & depeschè vers Zerbst³²², et Dessaw³²³, par mon copiiste³²⁴. Dieu luy vueille donner bonheur, & seur passage, car avanthier, les paysans, a l'entour de Dessaw, ont pillè une Contesse, la dèspouillant, iusqu'a la chemise.³²⁵

J'ay prins la peine, de parcourir les Actes, de plüsieurs annèes, afin d'avancer l'œuvre encommencè. Dieu nous soit en ayde! & propice! J'ay aussy poussè les affaires de mon Oeconomie.³²⁶

10. Oktober 1646

den: 10^{ten}: October 1646.

Man hat viel zu thun gehabt, wegen des magazin getreydigß³²⁷, nach Leiptzig³²⁸. *General Major* Axel Lillie³²⁹ endtschuldiget sich, daß er die fuhre nacher Landßperg³³⁰, versprochener maßen, nicht entgegen schicken könne, ist aber numehr zufrieden³³¹, daß innerhalb drey Monaten, die abliferung, nach Leiptzig geschehe, oder das gedreydig, vmb gelddt, erkaufft werde, damit man die vnderthanen, durch die fuhren, in dieser sahmzeit, vnsicherheit, vndt dürftigkeit³³², nicht auf einmahl, zu grundt richte. Der *Obrist leutnant* Knoche³³³, hat wol hierinnen cooperiret, wirdt noch einmal dahin ziehen, dann Axel Lillie, von ihm versicherung begehrt, welche er ohne vnsern befehl vndt vorbewust³³⁴, nicht <zu> præstiren³³⁵ vermag. [[10v]] Erholet sich diesem nach, bescheidts, vndt thut allerley gute vorschläge darneben, cerchant[!] nostre bonne grace, & une espece de recompence, a quoy i'adviseray³³⁶!

322 Zerbst.

323 Dessau (Dessau-Roßlau).

324 Eckardt, Hans Friedrich (1622-nach 1680/vor 1683).

325 *Übersetzung*: "Ich habe durch meinen Kopisten nach Zerbst und Dessau geschrieben und abgefertigt. Gott wolle ihm Glück und sicheren Weg geben, denn vorgestern haben die Bauern um Dessau herum eine Gräfin ausgeplündert, wobei man sie bis auf das Hemd auszog."

326 *Übersetzung*: "Ich habe mir die Mühe gemacht, die Akten von mehreren Jahren durchzugehen, um das angefangene Werk zu beschleunigen. Gott sei uns zur Hilfe und gnädig! Ich habe auch die Angelegenheiten meiner Haushaltung vorangetrieben."

327 Magazingetreide: Getreideabgabe an ein Magazin zu niedrigem Preis oder unentgeltlich für die Verwendung in Notzeiten.

328 Leipzig.

329 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

330 Landsberg.

331 Die Wortbestandteile "zu" und "frieden" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

332 Dürftigkeit: Armut, Mangel am Lebensnotwendigen.

333 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

334 Vorbewußt: Vorwissen.

335 præstiren: darreichen, leisten.

336 *Übersetzung*: "wobei er unsere gute Gnade und eine Art Belohnung sucht, worüber ich nachdenken werde"

General Major Axel Lillie³³⁷, hette auch gern, ein hüpsch weißes pferdt, wegen seines Nahmens, der lillien, wie hanß von Bergen³³⁸, auß Knochens³³⁹ munde, berichtet, iedoch, hat ers, mit großer moderation³⁴⁰, nur zu erkaüffen, gesucht.

Obrist *leutnant* Knoche sol hart deüttsch, wegen des Armuhts dieser lande³⁴¹, mit Axel Lillien, geredet haben, mais les interests de son maistre³⁴² luy ont esté tousjours le plus a coeur³⁴³ !

hanß von Bergen, vndt Paulus Ludwig³⁴⁴, haben sich bey mir, diesen<r> sachen halben, angemeldet, vndt bescheidts erholet.

Rindtorf³⁴⁵ hat 3 hasen, ejnbracht.

J'ay receü lettres, dü Baron de Schrahtembach³⁴⁶, & dü Precepteur Hangkwitz³⁴⁷. Tout va bien encores.³⁴⁸ perge³⁴⁹ Dieumercy.³⁵⁰ et cetera perge³⁵¹

harte wechßelschriften³⁵², von Fürst Ludwigen, bekommen. Se l'jnvvidia fosse febbre, tutto'l mondo l'haverebbe.³⁵³

11. Oktober 1646

[[11r]]

© den 11^{ten}: October 1646.

<39 lerchen, die lerchenstreicher³⁵⁴.>

Er³⁵⁵ Hesius³⁵⁶, Rector vndt Diaconus³⁵⁷ alhier zu Bernburgk³⁵⁸, hat hieroben geprediget, aufm Sahl, vndt eine Doctissimam concionem de prædestinatione³⁵⁹, gethan.

337 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

338 Bergen, Johann von (1604-1680).

339 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

340 Moderation: Mäßigung, Zurückhaltung.

341 Anhalt, Fürstentum.

342 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

343 *Übersetzung*: "aber die Interessen seines Herrn sind ihm immer am meisten am Herzen gewesen"

344 Ludwig, Paul (1603-1684).

345 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

346 Schrattenbach, Balthasar von.

347 Hanckwitz, Martin (gest. 1675).

348 *Übersetzung*: "Ich habe Briefe vom Freiherrn von Schrattenbach und vom Lehrer Hanckwitz erhalten. Alles läuft noch gut."

349 *Übersetzung*: "usw."

350 *Übersetzung*: "Gott sei Dank."

351 *Übersetzung*: "usw."

352 Wechselschrift: Gegenschrift.

353 *Übersetzung*: "Wenn der Neid Fieber wäre, hätte es die ganze Welt."

354 Lerchenstreicher: Person, die mit Hilfe eines Netzes massenhaft Lerchen fängt.

355 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

356 Hesius, Andreas (1) (1610-1693).

357 *Übersetzung*: "Diakon"

Postea³⁶⁰: habe ich ihn, extra behalten, zur Mahlzeit, wie auch, Geörge Friderich, von Börstel³⁶¹, den CammerRaht, Doctor Mechovius³⁶², & alios³⁶³.

Nachmittag, mit den Schwestern³⁶⁴, in die kirche, da dann, der Angelocrator³⁶⁵, pfarrer von Tondorf³⁶⁶, eine zimliche predigt gethan.

12. Oktober 1646

» den 12^{ten}: October 1646.

<34 lerchen.>

In Oeconomicis³⁶⁷, wie gemeiniglich, am Montage, alhier zu Bernburgk³⁶⁸, zu thun gehabt.

Eine grävin von Waldegk³⁶⁹, ist alhier durchpaßiret.

Obrist leutenant Knoche³⁷⁰, hat mir wieder geschrieben, sich erklärende, daß er heütte in vnderthenigkeit, wieder nach Leiptzig³⁷¹ vndt daselbst, vnser bestes, beym *General Major* Axel Lillie³⁷² negocijren³⁷³ wollte. Gott gebe! daß es geschehen möge!

hänßel³⁷⁴ copiist, ist mit schreiben von Deßaw³⁷⁵, vndt Zerbst³⁷⁶ wiederkommen, Gott lob, vnversehrt!

13. Oktober 1646

σ den 13^{<den:>} October

358 Bernburg.

359 *Übersetzung*: "sehr gelehrte Predigt über die Auserwählung"

360 *Übersetzung*: "Später"

361 Börstel, Georg Friedrich von (ca. 1627-1688).

362 Mechovius, Joachim (1600-1672).

363 *Übersetzung*: "und andere"

364 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

365 Engelhardt, Christian (1607-1679).

366 Dohndorf.

367 *Übersetzung*: "In Wirtschaftssachen"

368 Bernburg.

369 Waldeck, N. N., Gräfin von.

370 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

371 Leipzig.

372 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

373 negociiren: verhandeln, (Geschäfte) betreiben.

374 Eckardt, Hans Friedrich (1622-nach 1680/vor 1683).

375 Dessau (Dessau-Roßlau).

376 Zerbst.

General Major Axel Lillie³⁷⁷ hat mir gar höflich geschrieben, wegen des *magazingetreydichs*³⁷⁸, vndt auf 3 Monat die ablieferung successive³⁷⁹ zu thun bewilliget. [[11v]] Sein vetter³⁸⁰ ist zwischen Wittenberg³⁸¹, vndt Leiptzig³⁸², selb Sechste³⁸³ reittende, von zehen Reüthern *attacquiret*, abgesetzt³⁸⁴, vndt ihme viel geldt abgenommen worden. Man trachtet ihnen, sehr nach, vndt er³⁸⁵ hat schon etzliche Mauser³⁸⁶ sitzen, welche andere betrübet haben.

Avisen³⁸⁷ geben:

Daß die Frantzosen³⁸⁸ Duynkercken³⁸⁹, vndt die Holländer³⁹⁰ Venlo³⁹¹, per *accordo*³⁹² erobert haben, welches schlechte *apparentz*³⁹³ zum frieden.

In Irrelandt³⁹⁴, ist friede gemacht zwischen den Papisten³⁹⁵ vndt Protestanten, wieder des Parlaments in Engellandt³⁹⁶ willen, vndt da es schiene, daß der König³⁹⁷ durch mißviven³⁹⁸, solchen frieden, *improbiret*³⁹⁹, aber es hat der Graf von Ormond⁴⁰⁰, vndt herr Digby⁴⁰¹ (*königlicher diener*) alles *disponiret*⁴⁰², vndt die meisten plätze eingenommen, vndt also den Protestanten entzogen.

Daß Engelländische Parlament, beüdt den Schotten⁴⁰³ an, wann sie das landt⁴⁰⁴ räumen, den 28. *September* zu geben 1200000 {Gulden} vndt dann auf den 28. *December* nechstkünfftig, noch 600000 {Gulden} Item: anno⁴⁰⁵: 1647 in einem Termin 600000 {Gulden} vndt dann ferner in

377 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

378 *Magazingetreide*: Getreideabgabe an ein Magazin zu niedrigem Preis oder unentgeltlich für die Verwendung in Notzeiten.

379 *Übersetzung*: "nach und nach"

380 Person nicht ermittelt

381 Wittenberg (Lutherstadt Wittenberg).

382 Leipzig.

383 *selbsechst*: eine Person mit noch fünf anderen, zu sechst.

384 *absetzen*: jemanden vom Pferd herunterholen (um ihn zu berauben).

385 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

386 *Mauser*: Dieb.

387 *Avis*: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

388 Frankreich, Königreich.

389 *Duinkerke* (Dunkerque, Dünkirchen).

390 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

391 Venlo.

392 *Übersetzung*: "durch Vertrag [zur kampflosen Übergabe des Ortes]"

393 *Apparenz*: Anschein.

394 Irland, Königreich.

395 *Irische Katholische Konföderation* (Konföderation von Kilkenny): In den Jahren 1642 bis 1649 bestehende Organisation der irischen Selbstverwaltung.

396 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

397 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

398 *Missiv*: Sendschreiben.

399 *improbiren*: missbilligen, tadeln.

400 Butler, James (1610-1688).

401 Digby, George (1612-1677).

402 *disponiren*: anordnen, einrichten.

403 Schottland, Königreich.

404 England, Königreich.

405 *Übersetzung*: "Ebenso im Jahr"

einem [[12r]] anderm 1200000 {Gulden} so Sie⁴⁰⁶ damit content⁴⁰⁷ sein wollen, im wiedrigen, würde man die rechnungen durchsehen, vndt den Schotten alßdann mehr nicht, alß waß auf die kriegskosten liquidirlich⁴⁰⁸, paßiren⁴⁰⁹ laßen.

Der junge Graf Magnus de la Garde⁴¹⁰ hat alß Schwedischer⁴¹¹ Ambassadeur⁴¹² zu Fontainebleau⁴¹³ bey dem Könige in Frankreich⁴¹⁴ <in präsentz> dem<s> hertzogk<s> von Orleans⁴¹⁵, vndt anderer großen, solenniter⁴¹⁶ audientz gehabt, die complimenten⁴¹⁷ lateinisch abgeleget, (ich weiß nicht, worümb, weil er wol Frantzösisch kan) vndt eine suite⁴¹⁸ von 200 edelleütten gehabt, ohne anderen comitat⁴¹⁹. etcetera

Mareschal de la Milleraye^{420 421}, ist, alß Königlicher Admiral, in marj Mediterraneo^{422 423} zu Toulon⁴²⁴, zu schiffe gegangen.

Mademoyselle de Rohan^{425 426}, des lieben sehligen hertzogs Henry⁴²⁷ schwester, ist gestorben. Sie war ein spiegel aller Tugendt vndt Gottsehligkeit. Jch habe sie anno⁴²⁸ 1617 wol gekandt, zu Paris⁴²⁹. Sie hieß Mademoiselle Anne de Rohan⁴³⁰.

Lerida⁴³¹ in Catalogna^{432 433} sol in extremis⁴³⁴ versiren⁴³⁵.

406 Schottland, Königreich.

407 *Übersetzung*: "zufrieden"

408 liquidirlich: fähig zur Abwicklung eines Rechtsanspruchs.

409 passiren: gelten lassen.

410 De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf (1622-1686).

411 Schweden, Königreich.

412 *Übersetzung*: "Gesandter"

413 Fontainebleau.

414 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

415 Bourbon, Gaston de (1608-1660).

416 *Übersetzung*: "feierlich"

417 Compliment: höfliches Reden, höfliche Verbeugung, Ehrerbietung.

418 *Übersetzung*: "Gefolge"

419 Comitat: Begleitung, Gefolge, Geleit.

420 La Porte, Charles de (1602-1664).

421 *Übersetzung*: "Marschall von La Meilleraye"

422 Mittelmeer.

423 *Übersetzung*: "im Mittelmeer"

424 Toulon.

425 Rohan, Anne de (1584-1646).

426 *Übersetzung*: "Fräulein von Rohan"

427 Rohan, Henri, Vicomte bzw. Duc de (1579-1638).

428 *Übersetzung*: "im Jahr"

429 Paris.

430 *Übersetzung*: "Fräulein Anne de Rohan"

431 Lérida (Lleida).

432 Katalonien, Fürstentum.

433 *Übersetzung*: "in Katalonien"

434 *Übersetzung*: "im Äußersten"

435 versiren: sich bewegen, sich befinden, schweben.

Duc d'Anguien⁴³⁶, will in Flandern⁴³⁷ sein winterquartier haben. In Duynkirchen⁴³⁸, hats an munition gemangelt.

Weil sich die herrschaft Witterweyler⁴³⁹ gegen die Zürcher⁴⁴⁰ vngehorsam vndt obstinat erweisen, alß ziehen wieder sie auß, 7000 zu Fuß, 600 pferde mit 7 großen, vndt 24 kleinen Stücken⁴⁴¹.

[[12v]]

In Polen⁴⁴² gibts noch Mißverstände, zwischen dem Könige⁴⁴³, vndt den Woywodschaften wegen der werbung. Man meinet aber, es zu sopiren⁴⁴⁴, auf schierstkünftigem⁴⁴⁵ ReichßTage, vndt sol der Moßkowiter⁴⁴⁶, vndt Persianer⁴⁴⁷ auch wieder den Türgken⁴⁴⁸, mitt angehen wollen, welches den bedrengten venezianern⁴⁴⁹, wol zu statten, kommen dörfte.

General Melander⁴⁵⁰ gehet mit Graf Woldemar⁴⁵¹ auf die heßen⁴⁵² zu, welche vor Zons⁴⁵³, liegen.

Die Zürcher⁴⁵⁴ haben ihre pawren vberwältiget, vndt sie gezwungen, sich auf gnade vndt vngnade, zu ergeben. haben aufs neue huldigen müßen, vndt durch diese rebellion ihr eigenes hochgericht, auch alle andere gerechtikeitten⁴⁵⁵, verlohren. Die Zürcher haben: 100 gefangene von den Rädlinßführern mit sich bracht, theilß am leben, theilß mit gelde, abzustraffen.

Deß hanaw⁴⁵⁶ niederlage an den Schlesischen⁴⁵⁷ gräntzen, gegen Böhmen⁴⁵⁸ zu, wirdt confirmirt⁴⁵⁹, hanaw ist aber nicht selber gefangen worden. Wittembergk⁴⁶⁰ dominirt in Schlesien, wie er will.

Augspurgk⁴⁶¹ helt sich noch. Mit dem frieden, zu Münster⁴⁶² vndt Osnabrück⁴⁶³ will es noch nicht forth.

436 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

437 Flandern, Grafschaft.

438 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

439 Wittenwil, Herrschaft.

440 Zürich, Stadtstaat.

441 Stück: Geschütz, Kanone.

442 Polen, Königreich.

443 Wladislaw IV., König von Polen (1595-1648).

444 sopiren: zur Ruhe bringen, beschwichtigen.

445 schiers(t)kuenftig: alsbald.

446 Moskauer Reich (Großrussland).

447

448 Osmanisches Reich.

449 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

450 Melander, Peter (1589-1648).

451 Schleswig-Holstein, Waldemar Christian, Graf von (1622-1656).

452 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

453

454 Zürich, Stadtstaat.

455 Gerechtigkeit: Rechte verschiedener Gemeinschaften.

456 Hanow, August von (1591-1661).

457 Schlesien, Herzogtum.

458 Böhmen, Königreich.

459 confirmiren: bestätigen.

460 Wittenberg, Arvid, Graf (1606-1657).

461 Augsburg.

14. Oktober 1646

[[13r]]

ø den 14^{den}: October 1646.

<½ schock kleine vögel.>

Depesche vers Braunschweig⁴⁶⁴ [,] Wolfenbüttel⁴⁶⁵ & Ballenstedt⁴⁶⁶.⁴⁶⁷ perge⁴⁶⁸ Dieu donne par tout bonne fortune!⁴⁶⁹

In die wochenpredigt, cum sororibus⁴⁷⁰⁴⁷¹.

Nachmittags, post lectiones varias⁴⁷², den Wolfgangum Sutorium⁴⁷³, des verstorbenen Superintendenten⁴⁷⁴ Sohn, bey mir, gehabt, welcher mir in Oeconomicis⁴⁷⁵, vndt sonsten mancherley Nachricht gegeben.

Geörg Ruß⁴⁷⁶, ist von Deßaw⁴⁷⁷, auch erschienen, vndt auch das seinige in allerley referiret, car i'ay affaire de tels Oeconomies, & de leur jnformation, d'autant que je ne puis me passer, de mes voysins⁴⁷⁸.

C'est üne pitiè d'entendre comme nos cousins⁴⁷⁹ illecq, sont entre les mains tyranniques dü boureau, voir de deux bourreaux, lesquels les doyyent redresser, & rendre adroitces, avec beaucoup de tourmens de leurs bosses. On fait peschè, de vouloir corriger les creatüres, contre l'ordre fait dü Createur. Il ne faut pas hazarder le corps, & l'ame, pour la vanitè mondaine. Djeu vueille consoler les pauvres pacientes, en leurs tourmens & affliction, & remettre au bon chemin de recognoissance leurs parens⁴⁸⁰!⁴⁸¹

462 Münster.

463 Osnabrück.

464 Braunschweig.

465 Wolfenbüttel.

466 Ballenstedt.

467 *Übersetzung*: "Abfertigung nach Braunschweig, Wolfenbüttel und Ballenstedt."

468 *Übersetzung*: "usw."

469 *Übersetzung*: "Gotte gebe überall rechtes Glück!"

470 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

471 *Übersetzung*: "mit den Schwestern"

472 *Übersetzung*: "nach verschiedenen Lektüren"

473 Sutorius, Wolfgang (gest. nach 1656).

474 Sutorius, Leonhard (1576-1642).

475 *Übersetzung*: "in Wirtschaftssachen"

476 Rust, Georg (1616-vor 1677).

477 Dessau (Dessau-Roßlau).

478 *Übersetzung*: "denn ich habe mit solchen Haushaltern und ihrer Nachricht zu tun, weil ich meine Nachbarn nicht entbehren kann"

479 Anhalt-Dessau, Johann Georg II., Fürst von (1627-1693); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

480 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

Vnsere Jungfer Eleonora Elisabeth von Dütten⁴⁸², *Meiner herzlieb(st)en gemahlin*⁴⁸³ *Liebden* CammerJungfer, ist sterbekranck worden, von Ohnmachten vndt blut außwerfen, welches zugemeßen wirdt, dem nähermahligen⁴⁸⁴ vmbwerffen, mit der kutzsche, an der kirche, da sich das gerunnene blut, mag gesamlet haben.

15. Oktober 1646

[[13v]]

den 15^{den}: October 1646.

<3 lerchen, nicht mehr. ½ schock kleine vögel.>

Die 40 zigeüner, welche gestern, anhero⁴⁸⁵ kommen, vndt vor ihr geldt, quartier gehabt, auch anders nicht zu zehren begehrt, (wiewol sie niemandt gerne aufgenommen, iedoch weil sie vorgeben, Sie gehörten hertzogk Julio henrich⁴⁸⁶ zu, vndt vielerley pässe ihres friedlichen wolverhaltens, so dann auch eines deützsehen<corporal oder> Officjrer, bey sich gehabt, vndt ihnen zu Zerbst⁴⁸⁷, Koßwig⁴⁸⁸, vndt an andern orthen, guter wille wiederfahren,) haben heütte, gegen 9 vhr, ein frühestügk begehren dörrffen⁴⁸⁹. Jch habe es ihnen aber platt abgeschlagen, ob sie gleich vorgegeben, es wehre zu Zerbst, ihnen wiederfahren. Gestern abendt, haben die ankommene fuhrleütte von Leiptzig⁴⁹⁰, sie auß dem Stalle, vndt herberge, vertrieben. Alß dem wirth bange gewesen, sie würden mit dem feuer schaden thun, haben sie ein bundt Stroh genommen, ein groß feuer <darauff> gemacht, vndt ihre künste, also gebraucht, das das Stroh, vnangesehen, es, vnder dem feuer gelegen, nicht brennendt worden. *perge*⁴⁹¹

Nach diesem, habe ich erfahren, das Sie Soldaten sein, vndt vnder den Schwedischen⁴⁹² Obersten Grubbach^{493 494}, gehören, [[14r]] es sollen ihrer vndterschiedliche, in vielerley hauffen, sich

481 *Übersetzung*: "Es ist ein Erbarmen zu hören, wie unsere Cousins dort unter den tyrannischen Händen des Peinigers, ja von zwei Peinigern sind, welche sie wieder auf den rechten Weg bringen und mit vielen Qualen von ihren Beulen wohl abgerichtet machen sollen. Man begeht eine Sünde, die Geschöpfe gegen die vom Schöpfer gemachte Ordnung bessern zu wollen. Man darf den Körper und die Seele nicht für die weltliche Eitelkeit aufs Spiel setzen. Gott wolle die armen Leidenden in ihren Qualen und [ihrer] Trübsal trösten und wieder auf den rechten Weg der Erkenntnis ihrer Verwandten setzen!"

482 Ditten, Eleonora Elisabeth von (gest. 1676).

483

484 nähermalig: neulich, kürzlich, jüngst.

485 Bernburg.

486 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von (1586-1665).

487 Zerbst.

488 Coswig (Anhalt).

489 dürfen: können.

490 Leipzig.

491 *Übersetzung*: "usw."

492 Schweden, Königreich.

493 Grubbach, Melchior von (gest. 1654).

494 Irrtum Christians II.: Grubbach war kursächsischer, nicht schwedischer Obrist.

getheilet haben. Gott bewahre vnß vor vielen solchen gästen! vndt daß sie nicht gar Egyptische⁴⁹⁵ kundtschaffer, der Türgken⁴⁹⁶, sein mögen. *perge*⁴⁹⁷

Der Medicus⁴⁹⁸, *Doctor Brandt*⁴⁹⁹, ist von Garleben⁵⁰⁰, vom Conte de la Garde⁵⁰¹, alhier⁵⁰² wieder ankommen. Saget: es habe sich zimlich mit ihm, gebeßert, sonderlich wegen des Steins, vndt quartanfiebers. Er ziehe nacher Wißmar⁵⁰³, vndt gedächte von dannen, wieder in Schweden⁵⁰⁴, mit gutem Winde, durch Göttliche verleyhung. Es ziehet, hanß Christoph Wischer⁵⁰⁵ mit jhme. Gott gebe zu vnserm glück! Sonst hat sich, der Graf la Garde, treflich, gegen mir, offeriret, vndt gegen dieseß verarmte Fürstenthumb⁵⁰⁶, wie auch die Reichbrähte, welche bey jhm gewesen, alß Horn⁵⁰⁷, vndt Sparr⁵⁰⁸. Dieu nous en face voir, les effects!⁵⁰⁹

Fürst Johann⁵¹⁰, mejn vetter, ist zu Oscherbleben⁵¹¹, (alß er vber die brügke herauß gefahren) vnversehens, auf ihn gestoßen, vndt hat eine ½ viertel stunde, mit ihm geredet, darnach ist Seine *Liebden* mein vetter Fürst Johann, weitter mit<vor> sich, zum Churfürsten von Brandenburg⁵¹² gen Wolfenbüttel⁵¹³ gezogen, alda man selbiges abends, stargk salven schießen hören. Il a esté mal informè, aux affaires discrepantes de mon frere⁵¹⁴, mais *Docteur* Brandt, l'a mieulx instruit, en esperance, que cela ne nuiroit point.⁵¹⁵

Nil nocet tentasse!⁵¹⁶ &cetera

Doctor Brandt, haben wir zur mahlzeit, behalten, zu Mittage.

heütte ist viehemarckt alhier, zu Bernburg, morgen der rechte Jahrmarckt. *et cetera*

[[14v]]

495 Ägypten.

496 Osmanisches Reich.

497 *Übersetzung*: "usw."

498 *Übersetzung*: "Arzt"

499 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

500 Gardelegen.

501 De la Gardie af Läckö, Jakob Pontusson, Graf (1583-1652).

502 Bernburg.

503 Wismar.

504 Schweden, Königreich.

505 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

506 Anhalt, Fürstentum.

507 Horn af Björneborg, Gustaf Carlsson, Graf (1592-1657).

508 Sparre af Rossvik, Ture Eriksson (1593-1664).

509 *Übersetzung*: "Gott lasse uns davon die Auswirkungen sehen!"

510 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

511 Oschersleben.

512 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

513 Wolfenbüttel.

514 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

515 *Übersetzung*: "Er ist in den abweichenden Angelegenheiten meines Bruders schlecht unterrichtet gewesen, aber Doktor Brandt hat ihn besser unterrichtet in der Hoffnung, dass das nicht schaden würde."

516 *Übersetzung*: "Es schadet nichts, es versucht zu haben!"

Der Conte de la Garde⁵¹⁷, hat zweymal an <General Major> Axel Lillie⁵¹⁸, geschrieben, vnß mitius⁵¹⁹ zu tractiren⁵²⁰, wegen abforderung des magazinetreydichs⁵²¹, dahero ist die moderation⁵²² kommen, vndt nicht so sehr, durch Obrist leutenant Knochens⁵²³, cooperation. Sic vos non vobis, vellera fertis oves!^{524 525} etcetera

Mein Carlchen⁵²⁶, ist hinauß hetzen gefahren, vndt hat einen hasen einbracht. Die hasen, verliehren sich gewaltig, alhier, vmb Bernburgk⁵²⁷ herumb. Zu Deßaw⁵²⁸ klagen sie auch, daß die wölfe viel rehe gefreßen, vndt vnder dem iungen wildpreth, großen schaden gethan.

De Zerst⁵²⁹, on nous mande, que le gymnase⁵³⁰, y va en decadence, & que les estüdiants, ou èscoliers, ne s'en vont pas seulement, ains<en> d'autres bons lieux, ains aussy aulcüns des mieux instruits, se bandent ensemble, pour se veautrer, comme des pourceaux, en la premiere souilleure, & apostasie, que leurs Peres, ont tant eu en horreur, & en telle abomination, qu'ils en sont sorty avec peril de leurs vies, & perte de leurs biens, qu'ils ont quittè en exil volontaire, pour l'amour de Dieu, & ces ieunes frippons, oublient tout cela, afin de <s'en> retourner a la vie charnelle, & aux pots d'Egypte⁵³¹. C'est üne pitiè! que plüsieures abhorrent tant la croix, & tribulation [[15r]] laquelle est neantmoins le vray chemin au Royaulme des cieux, & la vray livrèe, dü Christianisme, sans ceste marque, on ne recognoistroit pas, les enfans de Dieu.⁵³²

16. Oktober 1646

517 De la Gardie af Läckö, Jakob Pontusson, Graf (1583-1652).

518 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

519 *Übersetzung*: "milder"

520 tractiren: behandeln.

521 Magazinetreide: Getreideabgabe an ein Magazin zu niedrigem Preis oder unentgeltlich für die Verwendung in Notzeiten.

522 Moderation: Minderung, (mäßigende) Abänderung.

523 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

524 *Übersetzung*: "So produziert ihr Wolle, Schafe, [doch] nicht für euch!"

525 Zitat aus einem Vergil zugeschriebenen Lobgedicht auf Kaiser Augustus nach Don. Vita Verg. 70 ed. Diehl 1911, S. 35.

526 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

527 Bernburg.

528 Dessau (Dessau-Roßlau).

529 Zerst.

530 Gymnasium Illustre Zerst: Im Jahr 1582 gegründete höhere Landesschule für das gesamte Fürstentum Anhalt.

531 Ägypten.

532 *Übersetzung*: "Aus Zerst berichtet man uns, dass das Gymnasium dort eingeht und dass die Studenten oder Schüler nicht nur von dort ~~sondern~~ an andere gute Orte gehen, sondern auch einige der besser unterrichteten sich zusammenrotten, um sich wie die Schweine im ersten Schmutz und Abfall von der wahren Religion zu wälzen, dass ihre Väter darüber so viel an Entsetzen und an solchem Abscheu gehabt haben, dass sie davon mit Gefahr ihrer Leben und Verlust ihrer Güter weggegangen sind, die sie im freiwilligen Exil wegen der Liebe zu Gott verlassen haben, und diese jungen Spitzbuben vergessen all das, um wieder zum fleischlichen Leben und zu den Töpfen Ägyptens umzukehren. Es ist ein Erbarmen, dass mehrere so sehr das Kreuz und Leiden scheuen, welches trotzdem der wahre Weg zum Königreich der Himmel und die wahre Dienstkleidung des Christentums ist; ohne dieses Zeichen würde man die Kinder Gottes nicht erkennen."

☉ den 16^{den}: October 1646. ☿ Gallj⁵³³; termin *perge*⁵³⁴

<Rindtorf⁵³⁵ 2 hasen gehetzt. *perge*⁵³⁶>

Avis⁵³⁷, daß gleich wie die Mäuse alhier vmb Bernburgk⁵³⁸, diß iahr, also die Schnegken <in großer anzahl>, vmb hall⁵³⁹ vndt Leipztigk⁵⁴⁰, daß liebe getreydig verderben, vndt aufzehren, welches eine seltzame Newe plage ist.

Gestern hat sich abermahl ein seltzamer casus⁵⁴¹, alhier zu Bernburgk zugetragen, in dem ein holtzwagen herein auß Schloß, vber die brügke gefahren, vndt Meiner elltisten diener einer, der Trabant, Geörge Petz⁵⁴², ein scheidt holtz, herauß langen wollen, das scheidt aber, etwas dichte vndt feste gelegen, mittlerweile der wagen fortgegangen, so hat ihn der wagen an die Mawer des Thores gepreßet, vndt die brust, fast zerschmettert. Der gute alte, ist kawm mit dem einen bein, auß dem rade gekommen, sonst w hette er sich selbst gar gerädert. Gott wolle ihm seine schmerzen lindern!

Jl semble, que mes gens soyent enchantèz ou ensorcelèz, (si ie ne me trompe,) pour tant de stüpiditèz, quj se commettent. Dieu vueille confondre les œuvres de Sathan!⁵⁴³

17. Oktober 1646

[[15v]]

☿ den 17. October 1646.

<Zum ersten Mal froßt.>

Reichardt⁵⁴⁴ nach Cöhten⁵⁴⁵, en ün affaire de justice⁵⁴⁶, vndt Philipp Güder⁵⁴⁷, nacher Deßaw⁵⁴⁸ vndt Zerbst⁵⁴⁹, ablegiret⁵⁵⁰, Gott gebe zu gar glücklichen expedition⁵⁵¹ !

J'ay fait tüer par deux mousquetaires, (mes gens d'èscuyrie leur aydans avec les pistolets,) ün bon cheval morel, quj estoit rompü au corps, par la cheute au fossè, dernièrement dèscripte. Jls luy ont

533 Gallustag: Gedenktag für den irischen Mönch Sankt Gallus (16. Oktober).

534 *Übersetzung*: "usw."

535 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

536 *Übersetzung*: "usw."

537 *Übersetzung*: "Nachricht"

538 Bernburg.

539 Halle (Saale).

540 Leipzig.

541 *Übersetzung*: "Fall"

542 Petz, Georg d. Ä. (gest. 1660).

543 *Übersetzung*: "Es scheint, dass meine Leute verzaubert oder verhext (wenn ich mich nicht täusche) seien wegen so vieler Dummheiten, die sich in Gefahr begeben. Gott wolle die Werke des Satans in Unordnung bringen!"

544 Reichardt, Georg (gest. 1682).

545 Köthen.

546 *Übersetzung*: "in einer Rechtssache"

547 Güder, Philipp (1605-1669).

548 Dessau (Dessau-Roßlau).

549 Zerbst.

550 ablegiren: jemanden entsenden, beordern.

551 Expedition: Verrichtung.

donnè deux coups de mousquet, & ~~u~~ cinq<trois> de la pistole, a la teste, avant le pouvoir achever de tüer, & voyla derechef ün dommage pour moy, la perte d'ün bon cheval, n'estant pas si aysèe a reparer, comme celle d'üne poule.⁵⁵² perge⁵⁵³

Oeconomy: vndt bawsachen getrieben. perge⁵⁵⁴

18. Oktober 1646

☉ den: 18^{den}: October

Er⁵⁵⁵ Jonius⁵⁵⁶ Diaconus⁵⁵⁷, hat sich bey Mir præsentiret, vndt vnangesehen seiner zugestoßenen Schwachheit, eine zeitlang hero, vndt das er heütte zum ersten mal außgegangen, eine feine predigt auf vnserm Sahl, auß dem Ordinarij⁵⁵⁸ Text: vom Königischen⁵⁵⁹, gethan. Gott gebe vnß allen, zur beßerung, vndt erbawlichen lehre, vndt Trost. perge⁵⁶⁰

Extra: ist zu Mittage hieroben gewesen, <Doctor Mechovius⁵⁶¹, > Doctor Brandt⁵⁶², Georg Panse⁵⁶³, der caplan Ionius, &cetera perge⁵⁶⁴

[[16r]]

hanß Baltzer Oberlender⁵⁶⁵, mein lackay, ist von seinem gefährlichem schaden, (da er sich selbst geschoßen) wieder aufgestanden, vndt durch Gottes Segen, zimlich restituiret⁵⁶⁶ worden.

heütte hat der Jahrmargkt ein ende.

Die Nachmittagspredigt, hat der pfarrer⁵⁶⁷ von Kermigk⁵⁶⁸ in der kirche vorm berge⁵⁶⁹ gehalten, der ich neben den Schwestern⁵⁷⁰, beygewohnt.

552 *Übersetzung*: "Ich habe durch zwei Musketiere (wobei ihnen meine Leute vom Stall mit den Pistolen halfen) ein gutes schwarzes Pferd töten lassen, das durch den unlängst beschriebenen Fall in den Graben im Körper zerrissen war. Sie haben ihm vor dem Vermögen, das Töten zu vollbringen, zwei Schüsse aus der Muskete und fünf drei aus der Pistole in den Kopf gegeben, und da ist erneut ein Schaden für mich, da der Verlust eines guten Pferdes nicht so leicht wie derjenige eines Huhns zu ersetzen ist."

553 *Übersetzung*: "usw."

554 *Übersetzung*: "usw."

555 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

556 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

557 *Übersetzung*: "Jonius, der Diakon"

558 *Übersetzung*: "gewöhnlichen"

559 Io 4,47-54

560 *Übersetzung*: "usw."

561 Mechovius, Joachim (1600-1672).

562 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

563 Banse, Georg (1605-1670).

564 *Übersetzung*: "usw."

565 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

566 restituieren: (gesundheitlich) wiederherstellen.

567 Reichard, Valentin (gest. 1661).

568 Cörmigk.

569 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

Vnsere Jungfer Eleonora⁵⁷¹, ist sehr krank, wirft viel blut auß, vndt mag sich, in dem kutzschenfall, sehr verderbet, etwan eine ader zersprenget, vndt daß gerunnene geblühte, bey ihr so lange, sich verhalten haben. Gott beßere allen vbelstandt, vndt gebe gnade vndt gedeeyen! zu den medicamenten!

Der Cantzler Milagius⁵⁷², schreibt abermal von Osnabrück⁵⁷³ daß die Tractaten⁵⁷⁴, des friedens, in Deützschandt⁵⁷⁵, sich schwehr anlaßen, vndt spannen die Päbstischen ihre petita⁵⁷⁶, sehr hoch. Inndeßen nehmen sich die außwärtigen, in acht. Der stillestandt⁵⁷⁷, zwischen den Spannischen⁵⁷⁸, vndt Stadischen⁵⁷⁹, wirdt auf 30 iahr geschloßen, vndt vielleicht gar ein stetß wehrender friede tractirt⁵⁸⁰. Die Staden, brauchen sich auch, alß mediatores⁵⁸¹, zwischen Spannien, vndt Frangkreich⁵⁸². Zwischen dem Kayser⁵⁸³ vndt Frangkreich, ist alles geschloßen, ermangelt nur an den Ständen, in Deützschandt.

[[16v]]

Augspurgk⁵⁸⁴ sol vom Ertzhertzogk⁵⁸⁵, endtsetzt sein, vndt man murmelt⁵⁸⁶ von schlägen, welche die Schwedischen⁵⁸⁷ darvon empfangen.

Obrist leutnant Knoche⁵⁸⁸, ist von Leiptzigk⁵⁸⁹ wiederkommen, hat auf geltt, daß getreydich, zum magazin⁵⁹⁰ erhandelt. Es scheinet, mein bruder Fürst Friedrich⁵⁹¹ habe sich eximiret, oder wolle sich vom Bernburgischen Antheil⁵⁹² eximiren, vndt á part⁵⁹³ tractiren⁵⁹⁴, nur ex odio⁵⁹⁵, meiner ihme vorgesetzten Direction.

570 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

571 Ditten, Eleonora Elisabeth von (gest. 1676).

572 Milag(ius), Martin (1598-1657).

573 Osnabrück.

574 Tractat: Verhandlung.

575 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

576 *Übersetzung*: "Gesuche"

577 Stillstand: Waffenstillstand.

578 Spanien, Königreich.

579 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

580 tractiren: (ver)handeln.

581 *Übersetzung*: "Vermittler"

582 Frankreich, Königreich.

583 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

584 Augsburg.

585 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

586 murmeln: etwas raunend herumerzählen.

587 Schweden, Königreich.

588 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

589 Leipzig.

590 Magazin: Provianthaus, Vorratsgebäude.

591 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

592 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

593 *Übersetzung*: "für sich"

594 tractiren: (ver)handeln.

595 *Übersetzung*: "aus Hass"

19. Oktober 1646

» den 19^{den}: October 1646.

<Ein hasen Bidersee⁵⁹⁶ geschossen. <Drey hasen Rindorf⁵⁹⁷ gehetzt et cetera[.]>>

A spasso⁵⁹⁸, meine bawsachen, zu poussiren⁵⁹⁹. perge⁶⁰⁰

Schreiben von Wien⁶⁰¹, vom guten alten Johann Lowen⁶⁰², mit welchem sichs, in etwaß gebeßert (Gott lob)[.]

Jtem⁶⁰³: vom Berlin⁶⁰⁴, von der lieben frommen Churfürstin⁶⁰⁵, welche gerne alles, in gutem stande, sehe. Der Churfürst⁶⁰⁶, ihr herr Sohn, ist forth, nacher Cleve⁶⁰⁷ zu. Gott geleitte ihn! hertzogk Frantz Carl⁶⁰⁸, zeücht mitt, biß nach Hanover⁶⁰⁹. Oberster Borgißdorf⁶¹⁰, ist nachm Niederlande⁶¹¹ zu, per⁶¹² Hamburgk⁶¹³. Gott gebe heilsahme consilia⁶¹⁴!

Die avisen⁶¹⁵ confirmiren⁶¹⁶ die vbergabe Duynkercken⁶¹⁷, mit großer reputation des Düc d'Anguien⁶¹⁸.

Vor Venloe⁶¹⁹ ist zwar der Printz von Vranien⁶²⁰, gerügkt. Die vbergabe aber, wil noch nicht continujren⁶²¹.

[[17r]]

596 Biedersee, Georg Heinrich von (1623-nach 1655).

597 Rindorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

598 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

599 poussiren: treiben, forttreiben, befördern, durchsetzen.

600 *Übersetzung*: "usw."

601 Wien.

602 Löw (von Eisenach), Johann d. Ä. (1575-1649).

603 *Übersetzung*: "Ebenso"

604 Berlin.

605 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

606 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

607 Kleve.

608 Sachsen-Lauenburg, Franz Karl, Herzog von (1594-1660).

609 Hannover.

610 Burgsdorff, Konrad Alexander Magnus von (1595-1652).

611 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

612 *Übersetzung*: "über"

613 Hamburg.

614 *Übersetzung*: "Beschlüsse"

615 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

616 confirmiren: bestätigen.

617

618 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

619 Venlo.

620 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

621 continuiren: fortfahren, fortsetzen.

Der Schwedische⁶²² gesandte⁶²³, sol alß ein Printz, gar magnificq zu Fontainebleau⁶²⁴ tractiret⁶²⁵, vndt caressiret⁶²⁶ werden, auch im procinctu⁶²⁷, seiner wiederkehr sein.

Lerida⁶²⁸ meinen die Frantzosen⁶²⁹, noch zu gewinnen. Ihre Schifarmada⁶³⁰ haben sie nach der Insel Elba⁶³¹ zu, gesendet, vndt wollen zum theil Spannien⁶³² bekriegen, (iedoch, wo ferne die tractaten⁶³³, zu Münster⁶³⁴, krebsgängig würden) zum Theil den Pabst⁶³⁵ zum accord⁶³⁶ mit den Barberinj⁶³⁷ zwingen, vndt auch ein auge auf Parma⁶³⁸ (alda der hertzogk Eduardus⁶³⁹ gestorben) schlagen.

<General> Melander⁶⁴⁰ hat Zonß⁶⁴¹ endtsetzt, vndt den general Maior Rabenhaupt⁶⁴², abgetrieben. hingegen pressiret General Maior Geyse⁶⁴³, die darmstädtischen⁶⁴⁴.

Der Ertzhertzogk⁶⁴⁵, hat Augspurgk⁶⁴⁶ endtsetzt, die wergken⁶⁴⁷, schleifen laßen, vndt Wrangel⁶⁴⁸ hat sich, nacher Lawgingen⁶⁴⁹ zu, retiriret.

Zu Preßburgk⁶⁵⁰, wil der landTag, nicht recht forth, wegen etzlicher Vngarn⁶⁵¹ widersetzligkeit.

In Polen⁶⁵² scheint es, der König⁶⁵³ vndt die Stände⁶⁵⁴ dörfen noch, aneinander, kommen. Es beruhet ferner auf dem angesetzten ReichßTage.

622 Schweden, Königreich.

623 De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf (1622-1686).

624 Fontainebleau.

625 tractiren: bewirten.

626 caressiren: umschmeicheln.

627 *Übersetzung*: "Begriff"

628 Lérida (Lleida).

629 Frankreich, Königreich.

630 Schifarmada: Kriegsflotte.

631 Elba, Insel (Isola d'Elba).

632 Spanien, Königreich.

633 Tractat: Verhandlung.

634 Münster.

635 Innozenz X., Papst (1574-1655).

636 Accord: Vereinbarung, Vergleich.

637 Barberini, Familie.

638 Parma.

639 Farnese, Odoardo I (1612-1646).

640 Melander, Peter (1589-1648).

641 Zons.

642 Rabenhaupt von Sucha, Karl (1602-1675).

643 Geysso, Johann von (1593-1661).

644 Hessen-Darmstadt, Landgrafschaft.

645 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

646 Augsburg.

647 Hier: Festungswerke.

648 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

649 Lauingen.

650 Preßburg (Bratislava).

651 Ungarn, Königreich.

652 Polen, Königreich.

Der convent zu Rendeßburgk⁶⁵⁵ in Schlesien^{656 657} läuft auch zum ende, vndt der König in Dennemargk⁶⁵⁸ eilet nach Coppenhagen⁶⁵⁹, daselbst auch einen Dänischen⁶⁶⁰ [[17v]] ReichßTag, zu halten. Der Printz von Dennemargk⁶⁶¹ sol in verfolgung eines hirsches, einen gefährlichen fall gethan, vndt etzliche stunden vor Todt gelegen, auch noch nicht wieder restitujret⁶⁶² sein. Gott wolle es, mit ihme, zur beßerung, schigken!

In Engellandt⁶⁶³ stehet es in solitis⁶⁶⁴, der König⁶⁶⁵ wil nach Londen⁶⁶⁶ in der person, zum Parlament⁶⁶⁷. Die Schotten⁶⁶⁸: vndt Engelländer disputiren miteinander darüber, wie auch vber dem außzug, der Schottischen Soldaten, vndt derer vergnügung⁶⁶⁹, auß dem Königreich Engellandt. Der alte Conte d'Essex⁶⁷⁰, gewesener voriger General, des Parlaments, vorm Fairefax⁶⁷¹, ist gestorben, alß er auch einen hirsch zu hitzig nachgesetzt, vndt baldt krankk darauf worden. Sie wollen ihn zu Londen, gar herrlich begraben, weil ihnen auch, 10000 {Pfund} Sterlin, so sie ihm ad dies vitæ⁶⁷², iährlich verordnet gehabt, wieder anheim fallen, wie sie in zeittungen⁶⁷³ avisiren.

Ein wunder ding ists, daß man numehr, in etzlichen wochen, von dem Türgken⁶⁷⁴ krieg, wieder die venezianer⁶⁷⁵, auß Jtalia⁶⁷⁶, nichts vernehmen können. Etzliche besorgen⁶⁷⁷ sich, es müße sehr vbel dort stehen. Gott gebe das alles in beßerung möge kommen!

20. Oktober 1646

[[18r]]

653 Wladislaw IV., König von Polen (1595-1648).

654 Polen, Stände der Rzeczpospolita.

655 Rendsburg.

656 Schlesien, Herzogtum.

657 Irrtum Christians II.: Rendsburg liegt im Herzogtum Schleswig.

658 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

659 Kopenhagen (København).

660 Dänemark, Königreich.

661 Christian, Prinz von Dänemark und Norwegen (1603-1647).

662 restituiren: (gesundheitlich) wiederherstellen.

663 England, Königreich.

664 *Übersetzung*: "im Gewohntem"

665 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

666 London.

667 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

668 Schottland, Königreich.

669 Vergnügung: Zufriedenstellung, genügende Zahlung.

670 Devereux, Robert (1591-1646).

671 Fairfax, Thomas (1612-1671).

672 *Übersetzung*: "auf Lebenszeit"

673 Zeitung: Nachricht.

674 Osmanisches Reich.

675 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

676 Italien.

677 besorgen: befürchten, fürchten.

σ den 20^{ten}: October 1646.

<41 kleine vogel.>

In den gesterigen zeittungen⁶⁷⁸, stundt auch, daß der Züricher⁶⁷⁹ krieg, mit ihren rebellischen pawren gestillet wehre, in deme sie 7000 Mann, vndter denen Obersten Pöblitz vndt Escher, (welche⁶⁸⁰ beyde vndter meinem commando, in Böhmen⁶⁸³ gewesen, nemlich Pöblitz, alß mein Obrist leutnant zu fuß, vndt Escher alß capitain⁶⁸⁴, nach dem er erstlich, alß mein Capitain leütenampt⁶⁸⁵, auf des König Fridericj⁶⁸⁶ eigene bestallung, gedienet) auf sie zugesandt, sie vmbringen, vndt auf gnade vndt vngnade, annehmen laßen, darvon viel eingezogen⁶⁸⁷, die vbrigen pardonirt⁶⁸⁸ worden, nach dem sie eine große geldtbuße gegeben, vndt aller Privilegien, sjch, verlustig gemacht. Ihrer vier, sollen schon bekandt haben, das sie angehetzt⁶⁸⁹ worden, fewer einzulegen in Zürich⁶⁹⁰, vndt wann die Stadt brennen würde, alßdann solte der hinderhalt einbrechen, an vndterschiedlichen orthen, anfallen, vndt die Stadt plündern, die bürger ermorden, vndt dergleichen Tragoedie anrichten. Man weiß noch nicht, wer der anstifter dieses vnheils, eigentlich sein mag?

[[18v]]

Sonst wurde auch avisiret, daß im nahmen des Königes in Frangkreich⁶⁹¹, wehre begehrt worden, von der Stadt Basel⁶⁹², ihre Privilegia⁶⁹³ zu sehen. Alß sich nun der Magistrat⁶⁹⁴ vber solchem begehren verwundert, vndt die vrsache dieser fragen, hinwider zu wißen begehret, haben die Frantzosen⁶⁹⁵, zur antworth, gegeben, es geschähe darumb, damit man sie bey ihren freyheitten, schützen, vndt manuteniren⁶⁹⁶ könne, darauf haben die von Basel, ihre Privilegia⁶⁹⁷ gern ihnen vorgezeiget, vndt die Frantzosen, zur handthabe ihrer gegebenen vertröstung, fleißig erinnert.

Philip Güder⁶⁹⁸, ist von Zerbst⁶⁹⁹ wiederkommen, hat daselbst zimliche verrichtung gehabt, zu Deßaw⁷⁰⁰ aber, niemandt angetroffen, weil die herrschaft⁷⁰¹ auf Wörlitz⁷⁰², zum iagen, verrayset.

678 Zeitung: Nachricht.

679 Zürich, Stadtstaat.

680 "Obersten, Escher, vndt Pöblitz, (welche" im Original korrigiert in "Obersten Pöblitz vndt Escher, (welche".

683 Böhmen, Königreich.

684 *Übersetzung*: "Hauptmann"

685 Capitän-Leutnant: Kommandeur der Leibkompanie eines Generals oder Obristen.

686 Pfalz, Friedrich V., Kurfürst von der (1596-1632).

687 einziehen: verhaften.

688 perdoniren (pardoniren): begnadigen.

689 anhetzen: aufhetzen.

690 Zürich.

691 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

692 Basel.

693 *Übersetzung*: "Vorrechte"

694 Basel, Rat der Stadt.

695 Frankreich, Königreich.

696 manuteniren: bewahren, behaupten, erhalten, handhaben.

697 *Übersetzung*: "Vorrechte"

698 Güder, Philipp (1605-1669).

699 Zerbst.

700 Dessau (Dessau-Roßlau).

Rien sans peine, et difficultèz.⁷⁰³ Er hat ein par Pollnische ochßen, vor 30 {Reichsthaler} gekauft, ein wispel⁷⁰⁴ hopfen vor 6 {Thaler} Meinen landtwein, ist er vmb, vndt vor 6 {Thaler} den Eimer⁷⁰⁵, loß worden, vndt meine gerste, den wispel Bernburger⁷⁰⁶ maßes, zu 10 {Thaler} gerechnet.

[[19r]]

Er⁷⁰⁷ Philippus Beckmannus⁷⁰⁸, hat sich abermalß, bey Mir, præsentiret, vndt referenda⁷⁰⁹ referiret.

21. Oktober 1646

ø den 21^{ten}: October 1646.

In die kirche, mit den Schwestern⁷¹⁰, die wochenpredigt anzuhören, zu singen, vndt zu behten.

Nachmittags, præparatoria⁷¹¹ zu newen vorschlägen, gemacht, que Dieu vueille fortüner⁷¹²!

22. Oktober 1646

¶ den 22^{ten}: October

Nonobstant plüsiuers empeschemens, & difficultèz interiectèes, ie me suis avancè, au nom de Dieu, vers Ballenstedt⁷¹³, ayant avec moy, le maistre d'hostel Einsidel⁷¹⁴, & George Frideric de Börstel⁷¹⁵, & Tobie Steffek de Kolodey⁷¹⁶, en mon carosse, a Ermsleben⁷¹⁷, ie prins aussy Ernst Thierry de Röder⁷¹⁸. Mais a cheval, estoyent: mes pages, Biedersee⁷¹⁹, Ernst Gottlieb de Börstel^{720 721}, item⁷²²: le maistre Palafrenier⁷²³, ün copiiste, ün garçon d'escuyrie, & le fourrier ou courrier⁷²⁴.

701 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

702 Wörlitz.

703 *Übersetzung*: "Nichts ohne Mühe und Schwierigkeiten."

704 Wispel: Raum- und Getreidemaß.

705 Eimer: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

706 Bernburg.

707 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

708 Beckmann, Philipp (1) (ca. 1592-1666).

709 *Übersetzung*: "zu berichtende Sachen"

710 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

711 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

712 *Übersetzung*: "die Gott glücklich machen wolle"

713 Ballenstedt.

714 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

715 Börstel, Georg Friedrich von (ca. 1627-1688).

716 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

717 Ermsleben.

718 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

719 Biedersee, Georg Heinrich von (1623-nach 1655).

720 Börstel, Ernst Gottlieb von (1630-1687).

721 *Übersetzung*: "Ungeachtet mehrerer Hindernisse und dazwischen stehender Schwierigkeiten habe ich mich im Namen Gottes nach Ballenstedt aufgemacht, wobei ich den Hofmeister Einsiedel und Georg Friedrich von Börstel und

Avis⁷²⁵ vom Cantzler Milagio⁷²⁶, daß Staden⁷²⁷ mit Spannien⁷²⁸, vndt Spannien mit Frangkreich⁷²⁹ verglichen. Die deüttschen⁷³⁰ mögen vor sich sehen. Chur Brandenburgs⁷³¹ ankunfft, wirdt den sachen ein appuy⁷³² geben, als man meinet. Die Frantzosen attacquiren Ipre⁷³³ in Flandern⁷³⁴, vndt die Schweden⁷³⁵, Memmingen⁷³⁶ in Schwaben⁷³⁷.

[[19v]]

J'ay trouvè cejourd'huy, beaucoup de resistance. Car ma femme⁷³⁸, mon petit Charles⁷³⁹, & aultres de mes gens, me donnoyent des indices, que ie ne devrois pas, m'avancer, ou bien retourner au plüstost. Mais mon esprit, trouve d'autres instincts. Dieu vueille, que ie ne me trompe!⁷⁴⁰

En chemin, beaucoup me traversoit, La calesse füt rompuë, a üne lieuë de Bernbourg⁷⁴¹, presque en toutes ses roues, tellement, qu'il la fallüt renvoyer, ün flascon, dü meilleur vin, se rompit, & füst èspandü, aulcüns des serviteurs tristes, & contraires a nostre desseing⁷⁴², &cetera[.] Fata possunt præviderj; non evitarj!⁷⁴³

Risposta⁷⁴⁴ von Wolfenbüttel⁷⁴⁵, von dem alten⁷⁴⁶, vndt iungen hertzoge⁷⁴⁷, en bons termes⁷⁴⁸.

Tobias Steffek von Kolodey bei mir in meiner Kutsche hatte, nach Ermsleben nahm ich auch Ernst Dietrich von Röder mit. Aber zu Pferd waren meine Pagen Biedersee, Ernst Gottlieb von Börstel"

722 *Übersetzung*: "ebenso"

723 Hahn, Martin (gest. 1648).

724 *Übersetzung*: "der Leibsattelknecht, ein Kopist, ein Stalljunge und der Fourir oder Läufer"

725 *Übersetzung*: "Nachricht"

726 Milag(ius), Martin (1598-1657).

727 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

728 Spanien, Königreich.

729 Frankreich, Königreich.

730 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

731 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

732 *Übersetzung*: "Hilfe"

733 Ypern (Ieper).

734 Flandern, Grafschaft.

735 Schweden, Königreich.

736 Memmingen.

737 Schwaben.

738 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

739 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

740 *Übersetzung*: "Ich habe heute viel Widerstand vorgefunden. Denn meine Frau, mein kleiner Karl und andere von meinen Leuten gaben mir Anzeichen, dass ich nicht vorankommen oder wohl bald zurückkehren sollte. Aber mein Geist findet andere Antriebe. Gott wolle, dass ich mich nicht täusche!"

741 Bernburg.

742 *Übersetzung*: "Auf dem Weg hinderte mich vieles; die Kutsche ist auf eine Meile von Bernburg fast an allen ihren Rädern dermaßen gebrochen, dass man sie zurückschicken musste, eine Flasche bester Wein zerbrach und wurde einigen der traurigen Diener und gegen unseren Plan vergossen"

743 *Übersetzung*: "Die Schicksale können vorhergesehen, aber nicht abgewendet werden!"

744 *Übersetzung*: "Antwort"

745 Wolfenbüttel.

746 Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von (1579-1666).

747 Braunschweig-Wolfenbüttel, Rudolf August, Herzog von (1627-1704).

748 *Übersetzung*: "in guten Worten"

23. Oktober 1646

☉ den 23^{ten}: October 1646.

<5 hasen Rindtorff⁷⁴⁹ gehetzt.>

<Depesche vers *Wolfenbüttel*⁷⁵⁰ [.]⁷⁵¹>

Avis⁷⁵²: daß 6 puschklepper⁷⁵³, vndt 12 hartzschützen⁷⁵⁴, sich an, vndt in dem hartz⁷⁵⁵, sehen laßen.

Es hat heütte gar andere resolutiones⁷⁵⁶, in meinen consiliis⁷⁵⁷ gegeben. Circumstantiæ, variant ius.⁷⁵⁸ Gott gebe, daß wirs treffen mögen!

Conferentzen, mit dem hofmeijster Einsidel⁷⁵⁹, so dann auch mit dem Amptmann Märtin Schmidt⁷⁶⁰. Mais le dèsfaut, est par tout!⁷⁶¹

[[20r]]

heütte bin ich nach dem frühestügk wieder forth nacher Ballenstedt^{762 763}, mit meinem comitat⁷⁶⁴.

Vndterwegens habe ich Ernst Rödern⁷⁶⁵, zu Ermschleben⁷⁶⁶, gelaßen.

Meine *freundliche herzlief(st)e* gemahlin⁷⁶⁷ vndt kinder⁷⁶⁸ haben mich, zu Bernburgk, mit frewden, gewillkommet.

749 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

750 Wolfenbüttel.

751 *Übersetzung*: "Abfertigung nach Wolfenbüttel."

752 *Übersetzung*: "Nachricht"

753 Buschklepper: Straßenräuber und Strauchdiebe, die sich im Gebüsch oder Wald versteckt halten.

754 Harzschützen: Im Raum des Harzes 1624 entstandene Widerstandsgruppe zur bewaffneten Selbsthilfe gegen Söldner.

755 Harz.

756 *Übersetzung*: "Beschlüsse"

757 *Übersetzung*: "Beratungen"

758 *Übersetzung*: "Die Umstände verändern das Recht."

759 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

760 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).

761 *Übersetzung*: "Aber der Mangel ist überall!"

762 Ballenstedt.

763 Zu korrigieren in Bernburg.

764 Comitatus: Begleitung, Gefolge, Geleit.

765 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

766 Ermsleben.

767 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

768 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

Avis⁷⁶⁹ vom Cantzler Milagio⁷⁷⁰, welcher bittet, ich möchte auch, in seine avocation⁷⁷¹, willigen, vndt darzu contribuiren⁷⁷², weil er numehr 5/4 iahr, von den seinigen, absens⁷⁷³ gewesen, viel in privatis⁷⁷⁴, verseümet, vndt auch sehr schwach, vndt vnpäßlich worden.

Avisen⁷⁷⁵: daß gantz Candia⁷⁷⁶, leyder! in des Türgken⁷⁷⁷ hände, gerahten, vndt stehen der Venezianer⁷⁷⁸ sachen, sehr schlecht, weil von den Christlichen Potentaten, diese herrschaft, keine hülfe hat, vndt die Christen einander heftiger, alß die Türgken, bekriegen.

Chur:Bayern⁷⁷⁹, hat an Wrangeln⁷⁸⁰, stillestandt⁷⁸¹ begehret auf 2 Monat, vndt die beförderung deß friedens, vnderdeßen, versprochen. Wrangel hat seiner kirchen gleichmeßige intention prædiciret⁷⁸², vndt verheißen Bayern⁷⁸³, vndt alleß zu quittiren⁷⁸⁴, so baldt der frieden erfolgete, zu Münster⁷⁸⁵ vndt Osnabrück⁷⁸⁶ darbey Chur Bayern cooperiren sollte. In Duynkirchen⁷⁸⁷, (vber deßen erobring die Frantzosen⁷⁸⁸ sehr frologken) sollen Sie 180 Stügke⁷⁸⁹ bekommen haben. Augspurgk⁷⁹⁰ ist verlaßen. Venloe⁷⁹¹ noch nicht gewonnen, geweßen. Zwischen heßen Caßel⁷⁹², vndt Darmstadt⁷⁹³, gibt es, große verbitterungen. perge⁷⁹⁴

[[20v]]

Die conditiones⁷⁹⁵, wegen restitution der pfaltz⁷⁹⁶ sollen anfangen erleichtert sich zu erweisen.

24. Oktober 1646

769 *Übersetzung*: "Nachricht"

770 Milag(ius), Martin (1598-1657).

771 Avocation: Abberufung.

772 contribuiren: beitragen, beisteuern, einen Anteil leisten.

773 *Übersetzung*: "abwesend"

774 *Übersetzung*: "in Familienangelegenheiten"

775 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

776 Kreta (Candia), Insel.

777 Osmanisches Reich.

778 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

779 Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von (1573-1651).

780 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

781 Stillstand: Waffenstillstand.

782 prædiciren: öffentlich verkünden, aussagen, behaupten.

783 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

784 quittiren: verlassen.

785 Münster.

786 Osnabrück.

787 Duinkerke (Dunkerque, Düinkerchen).

788 Frankreich, Königreich.

789 Stück: Geschütz, Kanone.

790 Augsburg.

791 Venlo.

792 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

793 Hessen-Darmstadt, Landgrafschaft.

794 *Übersetzung*: "usw."

795 *Übersetzung*: "Bedingungen"

796 Pfalz, Kurfürstentum.

den: 24^{ten}: October 1646.

Schreiben von Albrecht Schultheß⁷⁹⁷ von hamburgk⁷⁹⁸ en bons termes⁷⁹⁹, sonderlich wegen *Louis de Geer*⁸⁰⁰ in puncto⁸⁰¹ der Collecten, vnserer geistlichen zu erfrewen! Gott gebe es!

Johann Sternbergk⁸⁰², heißt der hollsteinische⁸⁰³ agent⁸⁰⁴ zu Wien⁸⁰⁵.

Extra, zu Mittage, Doctor Brandt⁸⁰⁶, den medicum⁸⁰⁷, gehabt.

Milagius⁸⁰⁸ berichtet, daß der graf Magnus de la Garde⁸⁰⁹, in Frankreich⁸¹⁰ vndter andern sachen, im Nahmen der Königin in Schweden⁸¹¹, fleißig, vndt eiverig, vmb die restitution der pfaltz⁸¹² sampt der Chur dignitet⁸¹³, sollicitiret⁸¹⁴, vndt mit vielen rationibus⁸¹⁵, wieder Bayern⁸¹⁶, remonstriret⁸¹⁷, also: das große hofnung, zu solcher recuperation⁸¹⁸, auch erfolgreich⁸¹⁹, zu dem lieben frieden, vorhanden. Gott gebe es!

Chur Bayern, sol selber lust zum frieden, bekommen, wiewol sich, die tractaten⁸²⁰ zu Münster⁸²¹ vndt Osnabrück⁸²² noch sehr schwehr anlaßen, vndt die discrepantzen⁸²³, zwischen den Päbstlichen vndt Evangelischen in puncto gravaminum⁸²⁴, noch groß sein. Sonderlich wil auch das Pommerische⁸²⁵ wesen, lose händel machen, vndt kan man [[21r]] sich dareyn nicht wol mengen, sonder den Kayser⁸²⁶, oder die Schweden⁸²⁷, oder den Churfürsten zu Brandenburg⁸²⁸

797 Schulte, Albrecht (1576-1652).

798 Hamburg.

799 *Übersetzung*: "in guten Worten"

800 De Geer, Louis (1) (1587-1652).

801 *Übersetzung*: "hinsichtlich"

802 Sternberg, Johann (gest. 1650).

803 Holstein, Herzogtum.

804 Agent: (diplomatischer) Geschäftsträger.

805 Wien.

806 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

807 *Übersetzung*: "Arzt"

808 Milag(ius), Martin (1598-1657).

809 De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf (1622-1686).

810 Frankreich, Königreich.

811 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

812 Pfalz, Kurfürstentum.

813 Kurdignitet: Kurwürde.

814 sollicitiren: ansuchen, bitten.

815 *Übersetzung*: "Gründen"

816 Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von (1573-1651).

817 remonstriren: Gegenvorstellungen machen, einwenden, entgegenhalten.

818 Recuperation: Wiedererwerbung, Wiedererlangung.

819 erfolgreich: erfolgend, in der Folge, nachfolgend.

820 Tractat: Verhandlung.

821 Münster.

822 Osnabrück.

823 Discrepanz: Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit.

824 *Übersetzung*: "im Punkt der Beschwerden"

825 Pommern, Herzogtum.

826 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

zu offendiren⁸²⁹. Dann spricht man es dem Churfürsten, im votiren ab, wie kan es ihm gefallen? Erkennt man es ihm zu, offendirt man den Kayser, vndt Schweden zugleich, vndt Schweden stellet sich an itzo, alß wolte es nit leyden, daß ohne consensß deß Churfürsten, Sie daß landt⁸³⁰ annehmen solten. Churfürst von Brandenburg hat auch weitaußehende consilia⁸³¹. Gott gebe, daß alles wol abgehe! vndt baldt zum guten friedensschluß, gelangen, vndt wir vnß recolligiren⁸³² mögen!

A spasso⁸³³, in vnlustigem⁸³⁴ regenwetter, die Oeconomica⁸³⁵ zu urgiren.

25. Oktober 1646

☉ den 25^{ten}: October 1646.

Er⁸³⁶ Marggravius⁸³⁷ pfarrer zu Waldal⁸³⁸ [!] hat hieroben geprediget, aufm Sahl. <Nachmittags in des Jonij⁸³⁹ predigt, cum sororibus^{840 841}.>

Extra zu Mittage, Doctor Mechovius⁸⁴², der Junge Börstel⁸⁴³, vndt Marggravius, zur malzeit geblieben.

Schreiben vom Freyherren von Schrahtembach⁸⁴⁴, vndt vom hofmeister Schwechhausen⁸⁴⁵ empfangen. Es gehet Gott lob, meinen Söhnen⁸⁴⁶ wol, damalß den 29^{ten}: September stilo veterj⁸⁴⁷ aber der Præceptor⁸⁴⁸ ist krank worden. <Gott beßere allen vbelstandt!>

[[21v]]

827 Schweden, Königreich.

828 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

829 offendiren: beleidigen, kränken.

830 Pommern, Herzogtum.

831 *Übersetzung*: "Entschlüsse"

832 recolligiren: sich erholen, sich wieder sammeln.

833 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

834 unlustig: unangenehm, unerfreulich.

835 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

836 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

837 Marggraf, Daniel (1614-1680).

838 Waldau.

839 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

840 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

841 *Übersetzung*: "mit den Schwestern"

842 Mechovius, Joachim (1600-1672).

843 Börstel, Georg Friedrich von (ca. 1627-1688).

844 Schrattenbach, Balthasar von.

845 Schweichhausen, Simon Heinrich von (geb. ca. 1614).

846 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

847 *Übersetzung*: "im alten Stil [nach dem alten Julianischen Kalender]"

848 Hanckwitz, Martin (gest. 1675).

J'ay visitè nostre Damoyselle⁸⁴⁹ malade, que l'on croyt estre si foible de la cheüte encores dü carosse devant le temple, avec les enfans⁸⁵⁰, ou elle peut avoir rompü une veine au corps. Dieu la vueille reguerir bien tost!⁸⁵¹

An die Churfürstin⁸⁵², nacher Berlin⁸⁵³, wieder geschrieben, wegen des herrn von Schrahtembach⁸⁵⁴. Gott gebe zu glück vndt gedeyen!

26. Oktober 1646

» den 26^{ten}: October 1646.

<Ce mattin en la sombre nuict, i'ay songè, que quelquesüins de mes dents, en haut & en bas dans la bouche, me seroyent tombèz fort facilement, & <auroyent> estè fort petits, les tirans avec le doigt, hors de la bouche. Je n'en ay pas bien retenü de nombre, mais il me semble, cinq ou six, sinon davantage. Apres cela ie serois party malcontent, de ma Patrie⁸⁵⁵, & allè iusqu'a Constantinople⁸⁵⁶, la ou i'eusse veu la [[22r]] plüspart des Chrestiens, & peu ou point de Türcs⁸⁵⁷. Mais j'estois perplex, si ie devois me retirer, au logis, de l'Ambassadeur des Estats dü Pays-bas⁸⁵⁸, ou bien des Ambassadeurs de France⁸⁵⁹ ou d'Angleterre⁸⁶⁰. Mais en ces entrefaites, sans y penser nous avançasmes (me sembloit) vers le quartier de France, insensiblement, & c'estoit ün tres-magnifique Palais, ou nous abordasmes, ainsy sür l'eau, ün bras de mer, comme les ruës sont a Venise⁸⁶¹. Ün ñø vieil nain, ressemblant á ün bouffon, nous y donna la bienvenuë, riant au commencement mais changeant de visage tout aussy tost, en üne mine tres-melancolique & triste, & me trouvant en quelque angoisse & perplexité, ie m'èsveillay sür ces entrefaites. Pleüst á Dieu, que ce songe, sür tout la cheüte des dents ne me puisse denoter, nül sinistre presage!⁸⁶²>

849 Ditten, Eleonora Elisabeth von (gest. 1676).

850 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

851 *Übersetzung*: "Ich habe unsere kranke Jungfer besucht, die man noch vom Sturz der Kutsche vor der Kirche mit den Kindern so schwach zu sein glaubt oder sie kann eine Vene im Körper zerrissen haben. Gott wolle sie bald wieder gesund machen!"

852 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

853 Berlin.

854 Schrattenbach, Balthasar von.

855 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

856 Konstantinopel (Istanbul).

857 Osmanisches Reich.

858 Niederlande, Generalstaaten.

859 Frankreich, Königreich.

860 England, Königreich.

861 Venedig (Venezia).

862 *Übersetzung*: "Heute Morgen habe ich in der dunklen Nacht geträumt, dass mir einige meiner Zähne oben und unten in meinem Mund sehr leicht ausgefallen wären, und sie wären sehr klein gewesen, als ich sie mit dem Finger aus dem Mund zog. Ich habe die Anzahl davon nicht recht behalten, aber es scheint mir, fünf oder sechs, wenn nicht mehr. Danach wäre ich unzufrieden aus meinem Vaterland aufgebrochen und bis nach Konstantinopel gegangen, wo ich die

Eine Axel Lillische⁸⁶³ partie⁸⁶⁴, ist vber die Saale⁸⁶⁵ gegangen, 40 pferde stargk, einer Mausepartey⁸⁶⁶ nachzustellen, wiewol ein ander geschrey⁸⁶⁷ außgebracht, alß solte eine armée, sich abermalß nähern.

[[22r]]

Jch habe heütte allerley præparatoria⁸⁶⁸ gemacht, zu einer Newen abschickung. Gott gesegene gnediglich, Meine Raht: vndt anschläge⁸⁶⁹!

Jakob Ludwig Schwarzenberger⁸⁷⁰ ist nacher Zerbst⁸⁷¹, Gott wolle ihn geleiten!

Die bawsachen zu maturiren⁸⁷², bin ich heütte zwar in bösem wetter, außspatziret. perge⁸⁷³

27. Oktober 1646

[[22v]]

σ den 27. October 1646.

<3 hasen, vndt 1 Fuchß Rindtorff⁸⁷⁴ gefangen. <1 hasen der Schütze Teichmanns⁸⁷⁵.>>

J'ay envoyè Tobias Steffek von Kolodey⁸⁷⁶ vers Leiptzig⁸⁷⁷, Dieu le vueille conduire, & reconduire heureusement!⁸⁷⁸

meisten Christen und wenig oder keine Türken gesehen hätte. Aber ich war verwirrt, ob ich mich in die Unterkunft des Gesandten der [General-]Staaten der Niederlande oder wohl der Gesandten von Frankreich oder von England zurückziehen sollte. Doch in diesem Augenblick schritten wir - ohne daran zu denken (schien mir) - unmerklich zum Quartier von Frankreich, und es war ein sehr prachtvoller Palast, wo wir so auf dem Wasser anlegten, einem Meeresarm, wie die Straßen in Venedig sind. Ein alter, einem Hofnarr ähnelnder Zwerg hieß uns dort willkommen, wobei er anfangs lachte, sein Gesicht aber fast sofort in eine sehr schwermütige und traurige Miene verwandelte, und als ich mich in irgendeiner Angst und Verwirrung befand, erwachte ich in diesem Augenblick. Gefalle es Gott, dass dieser Traum, vor allem der Ausfall der Zähne, mir kein böses Vorzeichen bedeuten könne!"

863 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

864 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

865 Saale, Fluss.

866 Mausepartie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde) auf Beutezug.

867 Geschrei: Gerücht, öffentliche Meinung.

868 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

869 Anschlag: Plan, Absicht.

870 Schwarzenberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

871 Zerbst.

872 maturiren: beschleunigen.

873 *Übersetzung*: "usw."

874 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

875 Teichmann, N. N..

876 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

877 Leiptzig.

878 *Übersetzung*: "Jch habe Tobias Steffek von Kolodey nach Leiptzig geschickt, Gott wolle ihn geleiten und glücklich zurückführen!"

Mit *Doctor Mechovio*⁸⁷⁹ conferiret, in Polizeysachen⁸⁸⁰.

Postea in *Oeconomicis*⁸⁸¹, hanß Tappen⁸⁸², allerley anbefohlen, <wie auch dem küchenmeister⁸⁸³.>

Wolf Sutorium⁸⁸⁴, so bey Mir gewesen, zum verwalter zu Zeptzig⁸⁸⁵ angenommen, vor 30 {Thaler} gage⁸⁸⁶ iährlich, vndt 1 {Thaler} kostgeldt wochentlich, von schierstkommenden⁸⁸⁷ Martinj⁸⁸⁸ an. Gott gebe mir darzu, glück, segen, vndt gedeyen!

Mein Schütze Ludwig⁸⁸⁹, hat einen hasen einbracht, den er Teichmanns⁸⁹⁰ knechten, abgenommen, so ihn, im *Altenburgischen*⁸⁹¹ felde, muhtwillger weyse, geschoßen.

Die avisen⁸⁹² geben:

Daß der Kayser⁸⁹³ noch zu Preßburgk⁸⁹⁴ seye, vndt das es wegen außschaffung der Jesuiter⁸⁹⁵ große discrepantzen⁸⁹⁶ gebe.

Jnnleichem wehre zu Dantzick⁸⁹⁷ wegen selbiger Stadt, vndt dem König in Polen⁸⁹⁸, wegen der Jesuiter cassation⁸⁹⁹ mißhelligkeit.

So wehre auch zwischen dem *König* in Polen, [[23r]] vndt selbigen Stenden⁹⁰⁰ vneinigkeit, wegen der werbungen, wieder den Türgken⁹⁰¹, welches die Stände, oder Senatores⁹⁰² in den Woywodschaften, nicht gestatten, sondern mit dem Türgken, durch interposition⁹⁰³ der Kron Frangreich⁹⁰⁴, den frieden, confirmiren⁹⁰⁵ wollen.

879 Mechovius, Joachim (1600-1672).

880 Polizeisache: Angelegenheit, welche die Herstellung und/oder Erhaltung des Zustandes guter Ordnung (des Gemeinwesens) betrifft.

881 *Übersetzung*: "Später in Wirtschaftssachen"

882 Tappe, Johann (1) (gest. nach 1659).

883 Güder, Philipp (1605-1669).

884 Sutorius, Wolfgang (gest. nach 1656).

885 Zepzig.

886 *Übersetzung*: "Besoldung"

887 schierstkommend: alsbald.

888 *Übersetzung*: "Martinstag"

889 Baumann, Ludwig.

890 Teichmann, N. N..

891 Altenburg (bei Nienburg/Saale).

892 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

893 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

894 Preßburg (Bratislava).

895 Jesuiten (Societas Jesu).

896 Discrepanz: Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit.

897 Dantzick (Gdansk).

898 Wladislaw IV., König von Polen (1595-1648).

899 Cassation: Abschaffung, Abdankung, Auflösung.

900 Polen, Stände der Rzeczpospolita.

901 Osmanisches Reich.

902 *Übersetzung*: "Senatoren"

903 Interposition: Vermittlung.

904 Frankreich, Königreich.

Der Papst⁹⁰⁶ ist verglichen mit den Barberin⁹⁰⁷, doch also daß sie etwaß strafe geben müßen.

Frangreich tractirt⁹⁰⁸ friede mit Spannien⁹⁰⁹, durch interposition der herren Staden⁹¹⁰. haben ypere⁹¹¹ in Flandern⁹¹², berennet, nach eroberung Duynkercken⁹¹³. Die Staden⁹¹⁴ belegen Ostende⁹¹⁵ zu waßer.

Item⁹¹⁶: der Printz von Vranien⁹¹⁷ liegt vor Østend Venloe⁹¹⁸, der Printz von Ligny⁹¹⁹ aber hat vber 1000 Mann, in angesicht der holländer, hinein gebracht. Es scheint, man laße es zu, weil trefues⁹²⁰ oder friede tractiret wirdt.

Der Frantzose⁹²¹ hoffet Lerida⁹²² zu emportiren⁹²³, in Catalogna^{924 925}, durch Comte de Harcour⁹²⁶.

<Conte> <de> La garde⁹²⁷ helt sich prächtiger in Franckreich, alß noch kein Schwedischer⁹²⁸ gesandter iemaß gethan.

Der Maréchal de la Milleraye^{929 930}, ist wiederumb, in der Insel Elba⁹³¹, angeländet, vndt eingefallen.

Der Türcke⁹³² bedrenget Suda⁹³³ in Candia^{934 935}, vndt will vor Zara⁹³⁶ in Dalmatia^{937 938} gehen.

905 confirmiren: bestätigen.

906 Innozenz X., Papst (1574-1655).

907 Barberini, Familie.

908 tractiren: (ver)handeln.

909 Spanien, Königreich.

910 Niederlande, Generalstaaten.

911 Ypern (Ieper).

912 Flandern, Grafschaft.

913 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

914 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

915 Oostende.

916 *Übersetzung*: "Ebenso"

917 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

918 Venlo.

919 Ligne, Claude-Lamoral, Prince de (1618-1679).

920 *Übersetzung*: "Waffenstillstand"

921 Frankreich, Königreich.

922 Lérida (Lleida).

923 emportiren: einnehmen, erobern.

924 Katalonien, Fürstentum.

925 *Übersetzung*: "in Katalonien"

926 Lorraine, Henri (2) de (1601-1666).

927 De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf (1622-1686).

928 Schweden, Königreich.

929 La Porte, Charles de (1602-1664).

930 *Übersetzung*: "Marschall von La Meilleraye"

931 Elba, Insel (Isola d'Elba).

932 Osmanisches Reich.

933 Suda (Souda).

934 Kreta (Candia), Insel.

935 *Übersetzung*: "Suda auf Kreta"

936 Zara (Zadar).

937 Dalmatien.

[[23v]]

Der Printz von Dennemargk⁹³⁹, ist zwar von seinem pferdefall restituirt⁹⁴⁰, aber nicht vollkömblich.

Die Schweden⁹⁴¹ haben sich zurügk⁹⁴², vor Augspurgk⁹⁴³ nacher Law<g>ingen⁹⁴⁴ gezogen, viel officirer vndt Soldaten seindt in Vlm⁹⁴⁵.

Die Grawbündtner⁹⁴⁶, haben dissensjones⁹⁴⁷, wegen der Capuziner⁹⁴⁸.

Churfürst von Brandenburg⁹⁴⁹ ist mit großem pracht, zu Hanover⁹⁵⁰ eingezogen, vndt gehet, nach Cleve⁹⁵¹ zu. Gott geleitte ihn.

König in Engellandt⁹⁵², wil mit seinem Parlament⁹⁵³ friede machen. Es ist hohe zeitt. Gott gebe es!

28. Oktober 1646

☿ den 28. October 1646.

<3 hasen die pagen⁹⁵⁴ geschoßen.>

Iakob Ludwig Schwarzenberger⁹⁵⁵ ist wiederkommen von Zerst⁹⁵⁶, gestern abendt noch, mit zimlicher expedition⁹⁵⁷, vndt schreiben vom Wendelino⁹⁵⁸, etcetera[.]

Der Amtmann, Tomas Benckendorf⁹⁵⁹, jst heütte fort, mit der contribution, nach Lejptzigk⁹⁶⁰. Gott wolle ihn sicher, hin: vndt her, geleitten!

938 *Übersetzung*: "in Dalmatien"

939 Christian, Prinz von Dänemark und Norwegen (1603-1647).

940 restituieren: (gesundheitlich) wiederherstellen.

941 Schweden, Königreich.

942 Im Original sind die Silben "zu" und "rügk" getrennt voneinander geschrieben.

943 Augsburg.

944 Lauingen.

945 Ulm.

946 Graubünden (Freistaat der Drei Bünde).

947 *Übersetzung*: "Meinungsverschiedenheiten"

948 Kapuziner (Ordo Fratrum Minorum Capuccinorum).

949 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

950 Hannover.

951 Kleve.

952 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

953 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

954 Biedersee, Georg Heinrich von (1623-nach 1655); Börstel, Ernst Gottlieb von (1630-1687).

955 Schwarzenberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

956 Zerst.

957 Expedition: Verrichtung.

958 Wendelin, Marcus Friedrich (1) (1584-1652).

959 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

960 Leipzig.

In die wochenpredigt, cum sororibus⁹⁶¹, mane⁹⁶².

Nachmittags, habe ich, mit haußhaltungs: vndt Regierungssachen, zu schaffen gehabt. Gott wolle erleichterung, meiner beschwerden, geben!

29. Oktober 1646

[[24r]]

21 den 29^{ten}: October 1646.

<Nix⁹⁶³ zum ersten mal diß Jahr, oder diesen wintter.>

J'ay apprehension pour quelqu'un de mes envoyez. Dieu les vueille dre[!] tous benignement preserver!⁹⁶⁴

Risposta⁹⁶⁵ von Plötzkau⁹⁶⁶ auf mein gestriges, en bons termes⁹⁶⁷.

In Oeconomicis⁹⁶⁸, habe ich auch zugesehen, meine beschwehrliche bawsachen, zu treiben. Gott gebe glück, segen, vndt gedeyen! <On est curieux; d'èsplücher mes intentions, en des choses, plus relevées.⁹⁶⁹>

30. Oktober 1646

22 den 30^{ten}: October 1646.

<3 hasen Rindtorff⁹⁷⁰.>

Es wirdt dem Ertzbischof⁹⁷¹ geantwortett, welcher vnß eitiret<ersuchet> gegen den 5. November nacher Calbe⁹⁷², vnser deputirten zusammen zu schigken die Straßenräuber, zu verfolgen. Wir werden es nicht vor vnbillich halten, iedoch also, damit keine gerechtigkeit⁹⁷³ hierundter gesucht werde, vnß zu citiren, wieder die Compactata⁹⁷⁴, wie vor diesem, eingeführet werden wollen, vnß

961 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

962 *Übersetzung*: "mit den Schwestern morgens"

963 *Übersetzung*: "Schnee"

964 *Übersetzung*: "Ich habe Sorge um irgendeinen von meinen Abgesandten. Gott wolle sie alle gütig schützen!"

965 *Übersetzung*: "Antwort"

966 Plötzkau.

967 *Übersetzung*: "in guten Worten"

968 *Übersetzung*: "In Wirtschaftssachen"

969 *Übersetzung*: "Man ist neugierig, meine Absichten in höheren Sachen zu untersuchen."

970 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

971 Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von (1614-1680).

972 Calbe.

973 Gerechtigkeit: obrigkeitliche Rechte, Jurisdiktion.

974 *Übersetzung*: "[von einer ranghöheren Person bestätigten] Verträge"

alß lehenleütte zu beschreiben⁹⁷⁵, auf die landtTäge, darwider wir allezeit protestiret, vndt nie erschiehen, dann wir haben vnser Fürstenthumb vndt Erblande⁹⁷⁶ von besatzung der lande zu Sachßen⁹⁷⁷ an, vndt lengst zuvor gehabt ehe ein Ertzbischof zu Magdeburg⁹⁷⁸ gewesen. Endtlich, alß die vicinj potentiores⁹⁷⁹, vnß haben begunt vnderzudrügken, haben wir gutwillig dem ErtzStift vnß adiungiret⁹⁸⁰, vndt ihre assistentz gesucht, [[24v]] auch pacta⁹⁸¹ oder compactata⁹⁸² mit ihnen aufgerichtet. Vndt ob schon, vnser allte vnfahren⁹⁸³, sehr andächtigt gewesen, vndt nicht gerne die Geistlichen offendiren⁹⁸⁴ wollen, sondern vielmehr, vmb des vermeinten Purgatorij⁹⁸⁵ willen, den pfaffen, offtermalß viel cediret⁹⁸⁶, vndt nachgegeben, So findet man doch nicht, daß sie die lehen, von den Ertzbischoffen, solten iemalß gesucht, oder empfangen haben. Gleichwol wollen sie vnß, wegen etzlicher stügke⁹⁸⁷, (so Sie etwan einmal in einer alten fehde, beschützen helfen) vnß alß vasallos⁹⁸⁸ tractiren⁹⁸⁹ vndt beschreiben⁹⁹⁰, so wir ihnen doch niemalß gestendig, dann Bernburg⁹⁹¹ ist Sonnenlehen⁹⁹² gewesen, vndt ander örter mehr, welche sie prætidiren⁹⁹³. Vndt die Ertzbischoffe haben oft auch sich sehr schlecht, vor alters gegen vnser hauß, gehalten, Agken⁹⁹⁴, Calbe⁹⁹⁵, Staßfurth⁹⁹⁶, vndt andere örter, dem Fürstenthumb⁹⁹⁷, entzogen, sich zu vnsern feinden mehrmals gesellet, vndt großen schaden zugefüget. Waß vom Reich⁹⁹⁸ zu lehen herrühret, in vnserm Fürstenthumb, ist eben so wol von vhralten zeitten, demselben, gutwillig, vndergeben, vndt gleichsam conferiret⁹⁹⁹ worden, wie Pommern¹⁰⁰⁰, Meckeln [[25r]] burgk¹⁰⁰¹, vndt andere alte Fürstenthümer mehr, dann wir haben vnser lande¹⁰⁰² gehabt, ehe noch ein Kayser gewesen.

975 beschreiben: schriftlich ein- oder vorladen.

976 Anhalt, Fürstentum.

977 Sachsen, (Stammes-)Herzogtum.

978 Magdeburg, Erzstift.

979 *Übersetzung*: "mächtigeren Nachbarn"

980 adjungiren: begeben, zuordnen.

981 *Übersetzung*: "Verträge"

982 *Übersetzung*: "[von einer ranghöheren Person bestätigte] Verträge"

983 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

984 offendiren: beleidigen, kränken.

985 *Übersetzung*: "Fegefeuers"

986 cediren: abtreten, übereignen.

987 Stück: (einzelner zählbarer) Gegenstand, (einzelne) Sache, (einzelnes) Objekt.

988 *Übersetzung*: "Lehnsleute"

989 tractiren: behandeln.

990 beschreiben: schriftlich ein- oder vorladen.

991 Bernburg, Herrschaft.

992 Sonnenlehen: freies Grundeigentum, das man von niemandem als Lehen hat.

993 prætidiren: fordern, verlangen, beanspruchen.

994 Aken.

995 Calbe.

996 Staßfurt.

997 Anhalt, Fürstentum.

998 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

999 conferiren: jemandem etwas (z. B. ein Amt oder ein Lehen) übertragen.

1000 Pommern, Herzogtum.

1001 Mecklenburg, Herzogtum.

1002 Anhalt, Fürstentum.

Also ists ein anders, einem, ein patrociniū ad tempus¹⁰⁰³ nur, welches ein personale¹⁰⁰⁴ vndt baldt wieder cessiret¹⁰⁰⁵, auf gewisse maße, zu conferiren¹⁰⁰⁶, ein anders ists, eine servitūtem perpetuam¹⁰⁰⁷, oder Erblehensgerechtigkeit, sich aufdringen, vndt aufbürden zu laßen.

Der Oberste Werder¹⁰⁰⁸, vndt sein vetter¹⁰⁰⁹, machen mir auch ein disputat¹⁰¹⁰, in den außgeschriebenen Stewern, erachten sich nicht schuldig, zu haften, vor ihre verderbte vnderthanen, wollen den landtTagsschluß¹⁰¹¹, de anno¹⁰¹²: 1611 invertiren, vndt gar anders deütten, alß er gemeinet, begehren newe receß aufzurichten, vndt meinen sie haben viel gethan, daß sie durch compensationes¹⁰¹³ ihren beüttel, so wol gespickt¹⁰¹⁴, dem lande zum besten, wers glauben köndte?

Extra zu Mittage, ist Doctor Brandt¹⁰¹⁵, bey vns geblieben. J'ay tenü beaucoup de propos; avec luy.¹⁰¹⁶ perge¹⁰¹⁷ touchant l'estat de ce pays, & nos divisions, non necessaires¹⁰¹⁸.

31. Oktober 1646

ᵝ den 31^{ten}: October 1646.

Mit Oeconomicis¹⁰¹⁹, habe ich, zu schaffen, gehabt, vndt zu den bawsachen, gesehen, in der Mühle, garten, Forwergk, vndt dergleichen.

[[25v]]

Schreiben vom Cantzler Milagio¹⁰²⁰. Die religionssachen wollen hingken, vndt es machen es die lutheraner fast ärger mit vnß, alß die Papisten[.] Gott erbarme es.

Tobias Steffek, von Kolodey¹⁰²¹ ist föelicer¹⁰²² von Leiptzig¹⁰²³, wiederkommen. Gott lob, vndt dank!

1003 *Übersetzung*: "Schutz auf Zeit"

1004 *Übersetzung*: "persönliches"

1005 cessiren: aufhören, wegfallen.

1006 conferiren: jemandem etwas (z. B. ein Amt oder ein Lehen) übertragen.

1007 *Übersetzung*: "immerwährende Knechtschaft"

1008 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

1009 Werder, Gebhard Paris von dem (1621-1679).

1010 Disputat: Streitigkeit, Uneinigkeit.

1011 Landtagsschluss: schriftlich niedergelegtes Ergebnis der auf einem Landtag geführten Verhandlungen, das mit Unterschrift und Siegel beider Seiten durch die landesfürstliche Publizierung Rechtskraft erhält.

1012 *Übersetzung*: "vom Jahr"

1013 *Übersetzung*: "Entschädigungen"

1014 spicken: füllen.

1015 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

1016 *Übersetzung*: "Ich habe viele Gespräche mit ihm gehalten."

1017 *Übersetzung*: "usw."

1018 *Übersetzung*: "den Zustand dieses Landes und unsere nicht notwendigen Teilungen betreffend"

1019 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

1020 Milag(ius), Martin (1598-1657).

1021 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

1022 *Übersetzung*: "glücklich"

1023 Leipzig.

Die avisen¹⁰²⁴ geben:

Daß die Schwedischen¹⁰²⁵ noch vor Augspurgk¹⁰²⁶ haben abziehen müssen, weil der entsatz ankommen. Sie hetten sich an die Thonaw¹⁰²⁷, gegen Lawgingen¹⁰²⁸, retireret. Es bestünde aber doch, auf einer häuptaction.

Zu Preßburgk¹⁰²⁹ hat es alteration¹⁰³⁰ gegeben, weil der Ertzbischof von Tyrna¹⁰³¹, deß vngrischen¹⁰³² Palatinj¹⁰³³ Stelle, vertreten wollen, vndt baldt wehre auf Böhmisch, zum fenster hinauß, geworffen worden, wann der Kayser¹⁰³⁴ sich nicht interponirt¹⁰³⁵ hette?

In Polen¹⁰³⁶ gibt es diversa studia¹⁰³⁷, weil der König¹⁰³⁸ die Stügke¹⁰³⁹ auß Warschaw¹⁰⁴⁰, nacher Reußischen Lemberg¹⁰⁴¹ zu führen befohlen, wieder den Türgken¹⁰⁴², welcher an den grentzen stargk solle sein eingefallen, hingegen wollen solches, die Senatores regnj¹⁰⁴³, vor angesteltem, vndt geschloßnem ReichßTage, nicht concediren. Es sollen auch die Königischen albereit auf die andern an einem paß, chargiret¹⁰⁴⁴, [[26r]] vndt die aufrührischen Polen¹⁰⁴⁵, welche die Stügke¹⁰⁴⁶ aufhalten wollen, geschlagen haben. Zu Dantzick¹⁰⁴⁷ hat der Raht¹⁰⁴⁸, ein Nunnenkloster, den Jesuitem¹⁰⁴⁹, auf Päbstlichen¹⁰⁵⁰ befehl, nicht einreümen wollen, darüber die Stadt, a Senatu Regnj Poloniæ^{1051 1052}, bandisiret¹⁰⁵³ worden.

1024 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1025 Schweden, Königreich.

1026 Augsburg.

1027 Donau, Fluss.

1028 Lauingen.

1029

1030 Alteration: Aufregung, Ärger.

1031 Lippay, Georg (1600-1666).

1032 Ungarn, Königreich.

1033 Draskowitsch von Trakostjan, Johann, Graf (1603-1648).

1034 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1035 interponiren: (sich) als Vermittler einschalten.

1036

1037 *Übersetzung*: "verschiedene Parteibestrebungen"

1038 Wladislaw IV., König von Polen (1595-1648).

1039 Stück: Geschütz, Kanone.

1040 Warschau (Warszawa).

1041 Lemberg (Lwiw).

1042 Osmanisches Reich.

1043 *Übersetzung*: "Senatoren des Königreichs"

1044 chargiren: angreifen, beschießen.

1045 Polen, Stände der Rzeczpospolita.

1046 Stück: Geschütz, Kanone.

1047 Danzig (Gdansk).

1048 Danzig (Gda#sk), Rat der Stadt.

1049 Jesuiten (Societas Jesu).

1050 Innozenz X., Papst (1574-1655).

1051 Polen, Königreich.

1052 *Übersetzung*: "vom Senat des Königreichs Polen"

1053 bandisiren: ächten.

Frangreich¹⁰⁵⁴ sol mit Ihrer Kayserlichen Mayestät¹⁰⁵⁵ pacisciret¹⁰⁵⁶ haben, darüber auch der General Touraine¹⁰⁵⁷ in Bayern¹⁰⁵⁸, nichts feindliches attentiret¹⁰⁵⁹, sondern von den Svecis¹⁰⁶⁰, sich separiret.

Vmb Vlm¹⁰⁶¹, Donawerth¹⁰⁶², vndt Augspurgk¹⁰⁶³ herumb, sol große verwüstung vorgegangen sein, wegen der daselbst gelegenen völcker¹⁰⁶⁴.

General Wittembergk¹⁰⁶⁵, sol nach Mähren¹⁰⁶⁶ zu, gehen.

Risposta¹⁰⁶⁷ von Weymar¹⁰⁶⁸, vom hertzog Wilhelm¹⁰⁶⁹, en termes courtois, mais declinatoires¹⁰⁷⁰ !
perge¹⁰⁷¹

Ein Fuchß¹⁰⁷² von den Hanoverischen, ist mir heütte abermalß vmbgefallen. habe also kein glück, weder zu den Oldenburgischen noch Hanoverischen pferden!

Schreiben von Ballenstedt¹⁰⁷³, mit eigentlicher description, etzljcher contribution: vndt Stewersachen, wie dieselbigen stehen? Jtem¹⁰⁷⁴: haselhüner, großvogel¹⁰⁷⁵ & talia¹⁰⁷⁶ ! ohne die Austern so Tobias¹⁰⁷⁷ von Leiptzigk¹⁰⁷⁸ gebracht.

1054 Frankreich, Königreich.

1055 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1056 pacisciren: einen Vertrag abschließen.

1057 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de (1611-1675).

1058 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

1059 attentiren: versuchen, wagen.

1060 Schweden, Königreich.

1061 Ulm.

1062

1063 Augsburg.

1064 Volk: Truppen.

1065 Wittenberg, Arvid, Graf (1606-1657).

1066

1067 *Übersetzung*: "Antwort"

1068 Weimar.

1069 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von (1598-1662).

1070 *Übersetzung*: "in höflichen, aber ablehnenden Worten"

1071 *Übersetzung*: "usw."

1072 Fuchs: Pferd mit bräunlichem, rötlichem oder gelblichem Fell, das dem eines Rotfuchses ähnelt.

1073 Ballenstedt.

1074 *Übersetzung*: "Ebenso"

1075 Großvogel: allgemeine Bezeichnung für größere essbare Vögel.

1076 *Übersetzung*: "und dergleichen"

1077 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

1078 Leipzig.

Personenregister

- Althoven, Dietrich (von) 14
Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt) 22, 45
Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 2, 35, 39
Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von 4, 11, 18, 22, 27, 33, 38, 44
Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von 2, 35, 39
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 34, 35
Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von 9, 38
Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von 2, 35, 39
Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von 2, 3, 25, 34, 35, 39
Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von 2, 5, 35, 39
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 9, 38
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 24, 28
Anhalt-Dessau, Johann Georg II., Fürst von 22
Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von 15, 22, 32
Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 4, 11, 18, 22, 27, 33, 38, 44
Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 17
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 15
Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von 9, 24
Banse, Georg 27
Barberini, Familie 30, 42
Baumann, Ludwig 41
Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von 36, 37
Beckmann, Philipp (1) 33
Benckendorf, Thomas 43
Berchem, Joachim von 14
Bergen, Johann von 17
Biedersee, Georg Heinrich von 29, 33, 43
Börstel, Adolf von 2
Börstel, Ernst Gottlieb von 4, 33, 43
Börstel, Friedrich (2) von 2
Börstel, Georg Friedrich von 18, 33, 38
Bourbon, Gaston de 20
Bourbon, Louis II de 21, 29
Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern 29, 39
Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von 13, 24, 29, 34, 37, 43
Brandt, Johann (2) 3, 4, 24, 27, 37, 46
Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von 34
Braunschweig-Wolfenbüttel, Rudolf August, Herzog von 34
Burgsdorff, Konrad Alexander Magnus von 29
Butler, James 19
Caspars, Johann Theodor 14
Christian, Prinz von Dänemark und Norwegen 31, 43
Christian IV., König von Dänemark und Norwegen 8, 31
Christina, Königin von Schweden 37
Clant tot Stedum, Adriaen 13
Cloet, Reinhard 14
Crane, Johann Baptist von 13
De Geer, Louis (1) 37
De la Gardie af Läckö, Jakob Pontusson, Graf 3, 4, 24, 25
De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf 20, 30, 37, 42
Devereux, Robert 31
Digby, George 19
Ditten, Eleonora Elisabeth von 23, 28, 39
Donia, Frans van 13
Drandorf, August Adolf von 6
Draskowitsch von Trakostjan, Johann, Graf 5, 47
Eckardt, Hans Friedrich 9, 16, 18
Einsiedel, Heinrich Friedrich von 33, 35
Enderling, Georg 4
Engelhardt, Christian 18
Escher vom Luchs, Hans Peter

Esterházy von Galántha, Nikolaus, Graf 6
 Fairfax, Thomas 31
 Farnese, Odoardo I 30
 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 6, 7, 28, 37, 41, 47, 48
 Friedrich, Bartholomäus 4
 Gent, Barthold van 13
 Geuder von Heroldsberg, Johann Philipp 5
 Geysso, Johann von 30
 Glaum, Georg 11
 Götz(en), Johann Siegmund Friedrich, Graf von 6
 Grubbach, Melchior von 23
 Güder, Philipp 2, 26, 32, 41
 Hahn, Martin 33
 Hanckwitz, Martin 9, 17, 38
 Hanow, August von 6, 12, 21
 Hesius, Andreas (1) 17
 Hessen-Darmstadt, Georg II., Landgraf von 14
 Hessen-Eschwege, Friedrich, Landgraf von 8
 Hessen-Kassel, Amalia Elisabeth, Landgräfin von, geb. Gräfin von Hanau-Münzenberg 14
 Horn af Björneborg, Gustaf Carlsson, Graf 24
 Hotton, Godefroid 9
 Innozenz X., Papst 30, 42, 47
 Jena, Christoph von 2
 Jonius, Bartholomäus 27, 38
 Karl I., König von England, Schottland und Irland 7, 7, 19, 31, 43
 Knoch(e), Christian Ernst von 16, 17, 18, 25, 28
 Knuyt, Johan de 13
 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von 6
 Lamberg, Johann Maximilian, Graf von 13
 La Porte, Charles de 20, 42
 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de 48
 Ligne, Claude-Lamoral, Prince de 42
 Lillie, Axel Gustafsson, Graf 14, 16, 17, 18, 19, 19, 25, 40
 Lippay, Georg 47
 Lorraine, Henri (2) de 7, 42
 Löw (von Eisenach), Johann d. Ä. 29
 Loyß, Melchior 4
 Ludwig, Paul 3, 17
 Ludwig XIV., König von Frankreich 20, 32
 Marggraf, Daniel 38
 Maria Anna, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Infantin von Spanien 5
 Mathenesse, Johan van 13
 Mechovius, Joachim 10, 18, 27, 38, 41
 Melander, Peter 7, 8, 14, 21, 30
 Mesmes, Claude de 14
 Milag(ius), Martin 13, 28, 34, 36, 37, 46
 N. N., Christian (2) 10
 Nassau-Hadamar, Johann Ludwig, Graf bzw. Fürst von 13
 Niclas, Oswald 11, 12, 12
 Niclas (1), N. N. 11
 Niclas (2), N. N. 12
 Niclas (3), N. N. 12
 Niclas (4), N. N. 12
 Niclas (5), N. N. 11
 Oberlender, Johann Balthasar 27
 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von 29, 42
 Orléans, Henri II d' 14
 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich) 5, 6, 7, 8, 13
 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von 28, 30
 Pauw, Adriaen 13
 Peblis, Georg Hans von
 Petz, Georg d. Ä. 26
 Pfalz, Friedrich V., Kurfürst von der 32
 Pfalz, Haus (Pfalzgrafen bei Rhein bzw. Kurfürsten von der Pfalz) 14
 Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf von 14
 Rabenhaupt von Sucha, Karl 7, 30
 Reede, Godart van 13
 Reichard, Valentin 27
 Reichardt, Georg 26
 Rindtorf, Abraham von 2, 5, 17, 26, 29, 35, 40, 44
 Ripperda, Willem 13
 Röder, Ernst Dietrich von 33, 35
 Rohan, Anne de 20
 Rohan, Henri, Vicomte bzw. Duc de 20
 Rust, Georg 22
 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 8

Sachsen-Lauenburg, Franz Karl, Herzog von 29
 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von 23
 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von 48
 Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von 44
 Scheidt, Johann Bertram von 14
 Schleswig-Holstein, Waldemar Christian, Graf von 8, 21
 Schmidt, Ernst 4, 9, 13
 Schmidt, Martin 35
 Schrattenbach, Balthasar von 9, 17, 38, 39
 Schulte, Albrecht 37
 Schwarzenberger, Jakob Ludwig 9, 11, 40, 43
 Schweichhausen, Simon Heinrich von 9, 38
 Servien, Abel 14
 Sinold (genannt von Schütz), Justus 14
 Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 2, 35, 39
 Spanheim, Friedrich d. Ä. 9
 Sparre af Rossvik, Ture Eriksson 24
 Steffek von Kolodey, Tobias (2) 5, 33, 40, 46, 48
 Sternberg, Johann 37
 Sutorius, Leonhard 22
 Sutorius, Wolfgang 22, 41
 Tappe, Johann (1) 4, 41
 Teichmann, N. N. 40, 41
 Trauttmansdorff, Maximilian, Graf von 13
 Twist, Rudolf 14
 Volmar, Isaak 13
 Waldeck, N. N., Gräfin von 18
 Wendelin, Marcus Friedrich (1) 43
 Wenning, Georg Ulrich 14
 Werder, Dietrich von dem 46
 Werder, Gebhard Paris von dem 46
 Wittenberg, Arvid, Graf 6, 21, 48
 Witzscher, Hans Christoph von 4, 24
 Wladislaw IV., König von Polen 8, 21, 30, 41, 47
 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf 6, 12, 30, 36

Ortsregister

- Aachen 13
Ägypten 24, 25
Aken 45
Altenburg (bei Nienburg/Saale) 41
Anhalt, Fürstentum 17, 24, 45, 45, 45
Anhalt-Bernburg, Fürstentum 28
Augsburg 6, 12, 21, 28, 30, 36, 43, 47, 48
Baalberge 4
Ballenstedt 22, 33, 35, 48
Basel 32
Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum 6, 6,
36, 48
Berlin 29, 39
Bernburg 2, 5, 8, 11, 15, 17, 18, 23, 24, 25, 26,
33, 34
Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge") 11, 27
Bernburg, Herrschaft 45
Böhmen, Königreich 6, 21, 32
Braunschweig 22
Bremen 9
Calbe 44, 45
Cörmigk 27
Coswig (Anhalt) 23
Dalmatien 42
Dänemark, Königreich 31
Danzig (Gdansk) 41, 47
Dessau (Dessau-Roßlau) 14, 16, 18, 22, 25, 26,
32
Dohndorf 18
Donau, Fluss 47
Dresden 8
Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen) 7, 19, 21,
36, 42
Elba, Insel (Isola d'Elba) 30, 42
England, Königreich 7, 19, 31, 39
Ermsleben 33, 35
Flandern, Grafschaft 21, 34, 42
Fontainebleau 20, 30
Frankfurt (Main) 11, 12
Frankreich, Königreich 2, 7, 7, 12, 14, 19, 28,
30, 32, 34, 36, 37, 39, 41, 42, 48
Friesland, Provinz (Herrschaft) 13
Gardelegen 24
Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern) 13
Gießen 14
Graubünden (Freistaat der Drei Bünde) 43
Gröna 3
Groningen (Stadt und Umland), Provinz 13
Halberstadt 3
Halle (Saale) 26
Hamburg 29, 37
Hannover 29, 43
Harz 35
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation)
13, 28, 34, 39, 45
Heroldsberg 5
Hessen-Darmstadt, Landgrafschaft 14, 30, 36
Hessen-Kassel, Landgrafschaft 7, 12, 13, 14,
21, 36
Holland, Provinz (Grafschaft) 13
Holstein, Herzogtum 37
Hornhausen 11
Irland, Königreich 7, 19
Isar, Fluss 6
Italien 31
Kanischa (Nagykanizsa) 5
Katalonien, Fürstentum 20, 42
Kleve 29, 43
Konstantinopel (Istanbul) 39
Kopenhagen (København) 31
Köthen 3, 14, 26
Kreta (Candia), Insel 12, 36, 42
Kroatien, Königreich 6
Landsberg 16
Lauingen 30, 43, 47
Leipzig 9, 11, 16, 18, 19, 23, 26, 28, 40, 43, 46,
48
Lemberg (Lwiw) 47
Lérida (Lleida) 7, 20, 30, 42
London 31
Magdeburg 2
Magdeburg, Erzstift 45
Mähren, Markgrafschaft 6
Mecklenburg, Herzogtum 45
Memmingen 34
Mittelmeer 7, 20

Moskauer Reich (Großrussland) 8, 21
 Münster 13, 21, 30, 36, 37
 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben
 Vereinigten Provinzen) 7, 13, 13, 19, 28, 29,
 34, 42
 Oostende 42
 Oschersleben 24
 Osmanisches Reich 5, 6, 12, 21, 24, 31, 36, 39,
 41, 42, 47
 Osnabrück 21, 28, 36, 37
 Overijssel, Provinz (Herrschaft) 13
 Paris 20
 Parma 30
 Pfalz, Kurfürstentum 36, 37
 Plötzkau 44
 Polen, Königreich 8, 21, 30, 47
 Pommern, Herzogtum 10, 13, 37, 38, 45
 Preßburg (Bratislava) 6, 30, 41
 Rain 6
 Rendsburg 8, 31
 Saale, Fluss 8, 40
 Sachsen, (Stammes-)Herzogtum 45
 Sachsen, Kurfürstentum 6, 14
 Schlesien, Herzogtum 21, 31
 Schleswig, Herzogtum
 Schottland, Königreich 7, 19, 20, 31
 Schwaben 34
 Schweden, Königreich 3, 6, 6, 8, 12, 13, 14, 20,
 23, 24, 28, 30, 34, 37, 42, 43, 47, 48
 Schweiz, Eidgenossenschaft 7
 Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft) 13
 Spanien, Königreich 7, 13, 28, 30, 34, 42
 Staßfurt 45
 Steiermark, Herzogtum 6
 Suda (Souda) 42
 Toulon 20
 Ulm 43, 48
 Ungarn, Königreich 5, 12, 30, 47
 Utrecht, Provinz (Hochstift) 13
 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia) 12,
 21, 31, 36
 Venedig (Venezia) 39
 Venlo 19, 29, 36, 42
 Waldau 38
 Warschau (Warszawa) 47
 Weimar 48
 Wien 29, 37
 Wismar 24
 Wittenberg (Lutherstadt Wittenberg) 19
 Wittenwil, Herrschaft 21
 Wolfenbüttel 22, 24, 34, 35
 Wörlitz 32
 Ypern (Ieper) 34, 42
 Zara (Zadar) 42
 Zepzig 41
 Zerbst 2, 9, 11, 16, 18, 23, 25, 26, 32, 40, 43
 Zons 7, 30
 Zürich 7, 32
 Zürich, Stadtstaat 21, 21, 32

Körperschaftsregister

Basel, Rat der Stadt 32
Danzig (Gda#sk), Rat der Stadt 47
England, Parlament (House of Commons und
House of Lords) 19, 31, 43
Gymnasium Illustre Zerbst 25
Harzschützen 35
Irische Katholische Konföderation
(Konföderation von Kilkenny) 7, 19
Jesuiten (Societas Jesu) 41, 47
Kapuziner (Ordo Fratrum Minorum
Capuccinorum) 43
Niederlande, Generalstaaten 39, 42
Polen, Stände der Rzeczpospolita 8, 30, 41, 47
Sachsen, Rentkammer 9
Ungarn, Stände 5